



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2020

Ort: Turnhalle im Mehrzweckgebäude
Zeit: 20.00 Uhr – 21.35 Uhr
Vorsitz: Albert Betschart-Schriber, Gemeindeammann
Protokoll: Serena Rima, Gemeindeschreiberin

Stimmenzähler: Erich Mathis-Müller, Beinwil / Brunnwil 2
Josef Broch, Beinwil / Brand 8

Einwohnerzahl am 27. November 2020: 1189
Stimmberechtigte laut Stimmregister: 838
Das Beschlussquorum beträgt: 167 (1/5 aller Stimmberechtigten, § 30 GG)
Anwesend sind: 57 stimmberechtigte Frauen und Männer
9 Gäste
2 Pressevertreter/in:
Iris Caglioni (Anzeiger für das Oberfreiamt, Sins)
Annemarie Keusch (Der Freiamter)



Traktanden

1. Begrüssung, Mitteilung, Präsenz
2. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. November 2019
3. Rechenschaftsbericht 2019
4. Rechnungsabschluss 2019
5. Bestattungs- und Friedhofreglement
6. Kreditantrag Rückhaltebecken und Freispiegelleitung,
Verpflichtungskredit CHF 2'230'000.00
7. Budget 2021, Steuerfuss 103%
8. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Schrijver Eline Lotte Joanne, geb. 2001,
Staatsangehörigkeit: Niederlande, wohnhaft in Beinwil / Rösslimatte 8
9. Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Neufeldt geb. Kostitsyna, Diana. geb. 1983,
Staatsangehörigkeit; Russland, wohnhaft in Beinwil / Rösslimatte 10
10. Verschiedenes, Umfrage und Orientierung



Zusammenfassung in Kürze

Die Gemeindeversammlung vom 27. November 2020 besuchten 57 oder rund 6,8% der insgesamt 838 stimmberechtigten Personen sowie 9 Gäste und 2 Pressevertreter. Das Quorum zur rechtskräftigen Verabschiedung der behandelten Sachgeschäfte lag bei 167 Stimmen. Somit wurden die gefassten Beschlüsse im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde – Anzeiger für das Oberfreiamt – veröffentlicht und sind, mit Ausnahme der Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes, dem fakultativen Referendum unterstellt worden. Nach unbenütztem Ablauf der publizierten Frist sind die getroffenen Entscheidungen per 8. Januar 2021 in Rechtskraft erwachsen. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. November 2020
(57 Ja / 0 Nein)
- Rechenschaftsbericht 2019 (53 Ja / 0 Nein)
- Rechnungsabschluss 2019 (52 Ja / 0 Nein)
- Bestattungs- und Friedhofreglement (50 Ja / 0 Nein)
- Kreditantrag Rückhaltebecken und Freispiegelleitung,
Verpflichtungskredit CHF 2'230'000.00 (55 Ja / 0 Nein)
- Budget 2021, Steuerfuss 103% (51 Ja / 2 Nein)
- Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Schrijver Eline Lotte Joanne, geb. 2001,
Staatsangehörigkeit: Niederlande, wohnhaft in Beinwil / Rösslimatte 8 (53 Ja / 3 Nein)
- Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Neufeldt geb. Kostitsyna, Diana, geb. 1983,
Staatsangehörigkeit; Russland, wohnhaft in Beinwil / Rösslimatte 10 (47 Ja / 5 Nein)

Kurzfassung des Gemeindeversammlungsprotokolls vom 27. November 2020

Gemeindeammann Albert Betschart begrüsst die Teilnehmenden. Nach der Gedenkminute für die Verstorbenen informiert der Vorsitzende über die bevorstehenden Traktanden.

Sowohl das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2019 als auch der Rechenschaftsbericht 2019 werden vom Souverän diskussionslos gutgeheissen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem unerwarteten hohen Ertragsüberschuss von 1'256'870.79 ab.

Die Investitionsausgaben der Einwohnergemeinde belaufen sich auf Total CHF 467'706.80, dem gegenüber stehen Investitionseinnahmen von CHF 0.00. Nach Zuzug der Selbstfinanzierung von CHF 1'724'577.59 verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'256'870.79.

Vizeammann Stenico-Goldschmid Franziska stellt das neue Bestattungs- und Friedhofreglement vor. Das Reglement wurde an die heutige Zeit angepasst und auch die



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Tarife wurden überarbeitet. Der Souverän folgt grossmehrheitlich dem Antrag des Gemeinderates.

Wenger Christian, Ressortvorsteher öffentliche Liegenschaften, stellt das Projekt und den Kreditantrag für das Regenrückhaltebecken und Freispiegelleitungen vor. Den Auftrag für das Projekt hat die Gemeinde von Bund und Kanton erhalten. Das GEP (Generelle Entwässerungsplan) sowie das RÜK (Regionales Überlaufkonzept) zu planen und zu unterhalten. Das Souverän hat den Kreditantrag von CHF 2'230'000.00 grossmehrheitlich angenommen.

Das Budget 2021 wurde auf einem unveränderten Steuerfuss von 103% erstellt und sieht einen Ertragsüberschuss von CHF 33'400.00 vor. Die Hauptsache liegt beim Wegfall der Kosten für die Umstellung der Software in der Gemeindeverwaltung und der geringeren Unterstützungspflichten an Sozialhilfebezüger. Dem gegenüber stehen geringere Einnahmen des Finanzausgleichs. In der Investitionsrechnung sind der Baukredit für den MZ-Neubau Feuerwehr/ Werkdienst, das Regenrückhaltebecken Beinwil/»Feld«, die Investitionsbeiträge für die ARA Reuss-Schachen sowie die NUPLA-Gesamtrevision geplant. Die geplanten Investitionsausgaben belaufen sich auf CHF 2'410'000.00. Diesem Betrag stehen keine Investitionseinnahmen gegenüber. Zusammen mit der Selbstfinanzierung von CHF 481'900.00 in der Erfolgsrechnung resultiert insgesamt ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'928'100.00. Das Budget wird mit 51 Ja- zu 2 Neinstimmen genehmigt.

Die aus der Niederlade stammende Person Eline Schrijver, welche seit November 2004 in Beinwil (Freiamt) wohnt sowie die aus Russland stammende Person Diana Neufeldt, welche seit April 2014 in Beinwil (Freiamt) wohnt, wird das Gemeindebürgerrecht zugesichert.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 1

Begrüssung, Mitteilung, Präsenz

Albert Betschart-Schriber, Gemeindeammann, begrüsst alle Teilnehmenden der diesjährigen Sommer- und Wintergemeindeversammlung.

Die Versammlungsteilnehmer gedenken ihren Verstorbenen:

- **Bättig-Landsiedel, Erwin**, 1951, gestorben am 23. Januar 2020
- **Bättig-Landsiedel, Ute**, 1957, gestorben am 04. Juni 2020
- **Küng-Kopp, Peter**, 1955, gestorben am 12. Juli 2020
- **Sachs-Sachs, Maria**, 1924, gestorben am 14. Juli 2020
- **Bütler-Appert, Anna**, 1916, gestorben, 24. Juli 2020
- **Rosenberg Vit**, 1941, gestorben am 10. November 2020

Gemeindeammann Albert Betschart begrüsst alle Anwesenden zur diesjährigen Sommer- und Wintergemeinde. Aufgrund der Corona-Pandemie wird auf ein Jahr mit diversen Einschränkungen zurückgeblickt. Den Vereinen wurden die Hände gebunden. Keine Aktivitäten durften ausgeführt werden. Nicht nur die Vereine, auch das Wirtschaftsleben wurde auf eine harte Probe gestellt. Ein besonderer Dank allen Bürgern, die diese Situation gut gemeistert haben und sich auch gegenseitig geholfen haben.

In diesem Jahr konnte ein grosses Projekt in der Gemeinde Beinwil (Freiamt) gestartet werden, das neue Werkhof- und Feuerwehrlokal. Nach dem Baugesuch wurde eine Beschwerde eingereicht. Die Einigungsverhandlung verlief jedoch negativ. Kurz darauf wurde die Beschwerde abgewiesen und die Baubewilligung wurde erteilt. Leider wurde auch auf die erteilte Bewilligung eine Beschwerde eingereicht. Viel Zeit und rechtliche Schritte mussten überwunden werden, bis ein positiver Entscheid entstand. Die Baubewilligung wurde im September 2020 rechtskräftig und schon im Oktober 2020 startete der Bau des Werkhof- und Feuerwehrlokals. Das Ziel ist es, die Feuerwehr Hauptübung im Oktober 2021 im neuerbauten Objekt durchführen zu können.

Des Weiteren wurde die Abwasserleitung Grüth fertiggestellt. In einem nächsten Schritt werden die Leitungen der Anwohner an die Abwasserleitung angeschlossen. Das Abwasser wird dann auch neu in der ARA Reuss Schachen gereinigt. Ein Problem welches noch besteht ist die Trinkwasserzufuhr von Reto Küng. Die Wasserqualität ist nicht im gewünschten Stand, wir Arbeiten jedoch daran, dieses Problem zu beheben.

Die Restparzelle in Wiggwil konnte an die Firma Bergblick veräussert werden. Das Projekt der Firma Bergblick erfreute den Gemeinderat. Es sollen zwei Mehrfamilienhäuser sowie eine Schreinerei entstehen. Leider ging auch bei diesem



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Baugesuch eine Beschwerde ein und durch die Einigungsverhandlung konnte keine Einigung gefunden werden.

Für dieses Bauvorhaben wurde die Bewilligung erteilt, welches auch wieder durch eine weitere Beschwerde gestoppt wurde. Zwischenzeitlich fand vor Ort eine Augenscheinverhandlung statt. Im Dezember 2020 wird vom Kanton eine Stellungnahme erwartet.

Bei der Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung gab es einen Unterbruch aufgrund der Corona Pandemie. Am 12. Oktober 2020 wurden die Arbeiten wieder aufgenommen. Die Kommission hat das räumliche Entwicklungsbild sowie der kommunale Gesamtplan Verkehr bearbeitet. Nach der Verabschiedung des räumlichen Entwicklungsleitbildes durch den Gemeinderat werden die Entwürfe zur Vorprüfung an den Kanton Aargau eingereicht. Der Regionalplanungsverband Oberes Freiamt (REPLA) wird auch mit den Unterlagen bedient und zur Stellungnahme gebeten. Nach Stellungnahme durch den Kanton Aargau und der Regionalplanungsverband werden die offenen Punkte bearbeitet und die Bevölkerung von Beinwil (Freiamt) zum Mitwirkungsverfahren eingeladen (gemäss 3 BauG). Der Gemeinderat hofft, die Informationsveranstaltung im ersten Halbjahr 2021 durchführen zu können.

Abwicklung der Geschäfte, Ordnungs- und Sachanträge

Die Einladung zur ordentlichen Sommer- und Wintergemeinde 2020 ist den Stimmberechtigten mit allen erläuternden Berichten rechtzeitig durch den Gemeindevorstand zugestellt worden. Die Aktenaufgabe dauerte vom 12. – 27. November 2020. Die Versammlung ist somit ordnungsgemäss einberufen worden und verhandlungsfähig. Aus der Besuchermasse werden keine Anträge zur Geschäftsordnung oder zur Sache gestellt, so dass die Verhandlungen und Beratungen in der angekündigten Reihenfolge abgewickelt werden können.

Präsenz, Quorum, Referendum

Die Besucherzahl von 57 entspricht rund 6,8% aller im Stimmregister eingetragenen Personen. Das Quorum zur rechtskräftigen Verabschiedung der traktandierten Sachgeschäfte liegt bei 167 Stimmen. Dies kann somit nicht erreicht werden und somit sind die gefassten Beschlüsse zwingend dem 30-tägigen fakultativen Referendum zu unterstellen.



Traktandum 2

Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. November 2019

Bericht

Die Gemeindeversammlung besuchten 57 oder rund 6,7 % der insgesamt 849 stimmberechtigten Personen sowie 5 Gäste und 1 Pressevertreter. Das Quorum zur rechtskräftigen Verabschiedung der behandelten Sachgeschäfte lag bei 170 Stimmen. Somit wurden die gefassten Beschlüsse im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde - Anzeiger für das Oberfreiamt - veröffentlicht und sind, mit Ausnahme der Zusicherungen des Gemeindebürgerrechtes, dem fakultativen Referendum unterstellt worden. Nach unbenütztem Ablauf der publizierten Frist sind die getroffenen Entscheidungen per 3. Januar 2020 in Rechtskraft erwachsen. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2019 (57 Ja / 0 Nein)
- Sanierung Aufbahrungshalle, Verpflichtungskredit CHF 70'000.00 (56 Ja / 0 Nein)
- Netzverbund Letthübel, Ringleitung Wasserversorgung, Verpflichtungskredit CHF 270'000.00 (56 Ja / 0 Nein)
- Softwareunterhalt Wasserversorgung, Verpflichtungskredit, wiederkehrend, CHF 8'700.00 (57 Ja / 0 Nein)
- Satzungen Kreisbezirksschule (57 Ja / 0 Nein)
- Kataster Hausanschlüsse, Kreditabrechnung (51 Ja / 0 Nein)
- Budget 2020 mit einem Steuerfuss von 103 % (57 Ja / 0 Nein)

Kurzfassung des Gemeindeversammlungsprotokolls vom 22. November 2019

Gemeindeammann Betschart Albert begrüsst die Teilnehmenden. Nach der Gedenkminute für die Verstorbenen informiert der Vorsitzende über die bevorstehenden Traktanden.

Das Protokoll wird vom Souverän genehmigt. Ziel der Renovierung der Aufbahrungshalle ist es, einen Raum der Stille zu schaffen, in welchem die Angehörigen würdevoll Abschied nehmen können. Diesem Vorhaben und dem entsprechenden Verpflichtungskredit von CHF 70'000.00 stimmen die Anwesenden grossmehrheitlich zu. Ebenso genehmigen die Teilnehmenden den Verpflichtungskredit von CHF 270'000.00 für den Netzverbund Letthübel. Mittels Ringleitung soll der Weiler Wiggwil besser erschlossen werden. Dies hat im Brandfall Vorteile, ebenso verbessert sich die Wasserqualität sowie die Versorgung bei Leitungsbrüchen. Des Weiteren stimmt der Souverän dem nötigen Softwareunterhalt der Wasserversorgung, verbunden mit einem jährlich wiederkehrenden Verpflichtungskredit von CHF 8'700.00 zu. Ebenso werden die neuen Satzungen der Kreisbezirksschule beschlossen. Die Kreditabrechnung für den Kataster der Hausanschlüsse wurde durch die Finanzkommission geprüft und vom Souverän mit 51 Ja- zu 0 Neinstimmen genehmigt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Das Budget 2020 wurde auf einem unveränderten Steuerfuss von 103 % erstellt und sieht einen Aufwandüberschuss von CHF 56'960.00 vor. Die geplanten Investitionsausgaben der Einwohnergemeinde belaufen sich auf CHF 2'480'000.00, es sind keine Investitionseinnahmen vorgesehen. Verrechnet mit der Selbstfinanzierung von CHF 410'140.00 in der Erfolgsrechnung resultiert insgesamt ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 2'069'860.00. Bei den Eigenwirtschaftsbetrieben Abwasser und Abfall wird mit Ertragsüberschüssen und im Wasser mit einem Aufwandüberschuss gerechnet. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

Das vollständige Protokoll liegt zur öffentlichen Einsichtnahme auf und ist als PDF-Dokument einsehbar unter www.beinwil.ch/politik/gemeindeversammlung.

Antrag des Gemeinderates

Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 22. November 2019 sei bezüglich Verfassung und Vollständigkeit zu genehmigen.

Beratung

Referent: Betschart-Schriber Albert, Gemeindeammann

Diskussion wird nicht gewünscht.

Abstimmung

Das Versammlungsprotokoll vom 22. November 2019 wird bezüglich Inhalt und Verfassung einwandfrei mit 57 Ja- zu 0 Neinstimmen genehmigt und die Arbeit der Schriftführerin bestens verdankt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 3

Rechenschaftsbericht 2019

Bericht

Im amtlichen Publikationsorgan der Gemeinde (Anzeiger für das Oberfreiamt, Sins) informiert der Gemeinderat Beinwil (Freiamt) die Einwohner/innen laufend über die aktuellen Gemeindegesehnisse. Mit dieser rollenden und offenen Informationspolitik über aktuelle Tätigkeiten, gefasste Beschlüsse sowie neu aufgenommene Planungs- und Projektarbeiten erfüllt die Gemeindebehörde ihren gesetzlichen Auftrag nach § 20 Abs. 1 lit. b des Gemeindegesetzes (GG). Über besondere Ereignisse oder spezielle Entwicklungen wird zudem an separat einberufenen Informationsveranstaltungen bzw. Orientierungsversammlungen informiert. Die Gemeindewebseite enthält zahlreiche Berichte zur geschichtlichen Entwicklung des Dorfes, zu Sehenswürdigkeiten und speziellen Angeboten. Eine Übersicht des engagierten Vereins- und Dorflebens mit seinen vielfältigen kulturellen Tätigkeiten bietet der jährliche Veranstaltungskalender.

Aufgrund des umfassenden Kommunikationsangebotes während des Jahres wird der Rechenschaftsbericht 2019 kurzgehalten. Dieser beschränkt sich auf einige auserlesene Ereignisse des verflossenen Jahres:

- Personelles: Gemeindeschreiberin-Stv. Silvia Fuchs verliess per Ende Februar 2019 die Gemeindeverwaltung Beinwil (Freiamt). Am 1. April 2019 tritt Jenny Strebel-Rey als neue Gemeindeschreiberin-Stv. die Stelle an.
- Der Gemeinderat trat im Jahr 2019 zu 23 (2018: 23) ordentlichen Sitzungen zusammen und behandelte dabei 473 (2018: 523) protokollierte Geschäfte.
- Der Gemeinderat vergab an seiner Sitzung vom 15. April 2019 den Auftrag für die Planungs- und Verfahrensarbeiten für die NUPLA-Gesamtrevision in Höhe von CHF 119'500.00 inklusive MwSt. an die KIP Siedlungsplan AG, Wohlen.
- An der Sitzung vom 4. November 2019 vergab der Gemeinderat die ersten Arbeitsaufträge im Zusammenhang mit dem Neubau des Gemeindewerkhofs und Feuerwehrmagazins in Beinwil (Freiamt).
- Für den Ablauf der Nutzungsplanung Windpark hat der Gemeinderat als Unterstützung eine interne Kommission einberufen. Diese dient dazu, die Nutzungsplanung aus einem anderen Sichtwinkel anzuschauen.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Einige statistische Zahlen des Jahres 2018/2019

Gemeindekanzlei

	2018	2019
Identitätskarten-Anträge	79	60
Einnahmen Schalterkasse	CHF 11'553.20	CHF 7'740.10

Hundekontrolle

	2018	2019
Hunde	88	91
Taxeinnahmen inkl. Mahngebühr	CHF 11'040.00	CHF 9'740.00

Einwohnerstatistik

	2018	2019
Total Einwohner	1'149	1'177
- männlich	588	602
- weiblich	561	575
Schweizer	1'000	1'070
Gemeindebürger	195	193
Wochenaufenthalter	1	1
Ausländer	119	107
Nationen	22	21
- Niederlassungsbewilligung	69	61
- Aufenthaltsbewilligung	47	37
- Kurzaufenthaltsbewilligung	0	3
- Asylbewerber	3	6

Einwohnerkontrolle – Mutationen (ohne Wochenaufenthalter)

	2018	2019
Zuzüge	92	95
Wegzüge	91	78
Geburten	8	16
Todesfälle	7	5



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Regionales Zivilstandsamt Muri

	2018	2019
Geburten	3	15
Todesfälle	4	5
Eheschliessungen	2	2
Kindsanerkennungen	1	3
Namenserklärungen	1	2

Jugend-, Ehe- und Familienberatungsstelle / JEFB Muri

	2018	2019
Total behandelte Fälle	521	609
- davon aus Beinwil (Freiamt)	10	11
Gemeindebeitrag 2018	CHF 21'741.95	CHF 24'172.95

Steuerwesen, Regionales Steueramt Merenschwand

	2018	2019
Sollstellungen, Gemeindeanteil	CHF 3'086'178.80	CHF 2'994'780.10
def. veranlagte Personen	59.02 %	64.69 %
Nettoaufwand Reg. Steueramt	CHF 499'551.68	CHF 523'301.20
Nettoaufwand pro Steuerpflichtigen	CHF 144.85	CHF 152.60
Kostenanteil Gemeinde	19.80 %	20.33 %

Regionales Betreibungsamt Sins

	2018	2019
Betreibungen Total	160	144
- davon auf Pfändung und Konkurs	160	122
- davon auf Grundpfand	0	0
- davon auf Faustpfand	0	0
Forderungsbetrag	CHF 172'619.95	CHF 272'566.50
Rechtsvorschläge	17	11
Pfändungsvollzüge	101	49
Gesamteinnahmen	CHF 165'486.24	CHF 92'955.60
Anzahl Verlostscheine	120	60
Forderungen der Verlostscheine	CHF 288'292.65	CHF 351'674.40



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Baustatistik

	2018	2019
Baugesuche (exkl. Baumeldung)	21	29
Vereinfachte Baubewilligungen	9	23

Aargauische Gebäudeversicherung AGV

	2018	2019
Total Gebäude	659	659
gesamter Versicherungswert	CHF 428'334'000.00	CHF 428'334'000.00
Gebäude mit Neuwert	619	619
- Neuwertversicherungen, total	CHF 425'278'000.00	CHF 425'278'000.00
Gebäude mit Zeitwert	30	30
- Zeitwertversicherungen	CHF 3'056'000.00	CHF 3'056'000.00
Gebäude mit Abbruchwert	0	0
- Abbruchwertversicherungen	CHF 0.00	CHF 0.00
offene Bauversicherungen	15	0
ZKB-Baupreisindex	486 Punkte	486 Punkte

Regionale Kadaverstelle Merenschwand

	2018	2019
Total Kosten	CHF 97'606.30	CHF 84'663.80
- Kostenanteil Gemeinde	13.86 %	13.86 %
- Kostenanteil Gemeinde, effektiv	CHF 13'528.25	CHF 11'721.95
Entsorgungsmenge, Total	181 t	182 t
Arbeitsstunden für Wartung	302.5 Std.	300 Std.

Motorfahrzeugstatistik

	2018	2019
Total	1'242	1'300
- Personenwagen	761	786
- übrige Motorwagen	111	119
- Motorräder	123	134
- Kleinmotorräder	1	1
- landwirtschaftliche Motorfahrzeuge	124	132
- Anhänger	114	121



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

- Fahrzeuge mit Kollektivausweisen	8	7
- Motorfahräder	53	63

Feuerwehr

	2018	2019
Dienstpflichtige	62	60
Chargierte	26	24
Ernstfalleinsätze	7	7

Materialhaushalts-Statistik

	2018	2019
Haushaltskehricht für KVA	195,260 t	180,940 t
Grüngut (kompostierbare Abfälle)	146,490 t	163,460 t
Altglas	23,885 t	28,200 t
Altpapier (inkl. Karton)	42,390 t	34,340 t
Altmetalle gemischt	9,961 t	13,835 t
Aluminium und Weissblech	1,310 t	1, 520 t
Strassenwischgut	8 m ³	8 m

Eigenwirtschaftsbetriebe

(Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Abfallbewirtschaftung)

	2018	2019
Total Erträge (inkl. MwSt)	CHF 261'227.10	CHF 256'278.00
Ertrag aus Wasserlieferungen	CHF 110'892.35	CHF 108'440.15
- Ø pro-Kopf-Verbrauch Wasser	90 m ³	87 m ³
Benützung des Kanalnetzes	CHF 108'245.65	CHF 105'649.45
Grundgebühren Kehricht	CHF 42'089.10	CHF 42'188.40
Erträge aus Direktverkauf (Säcke, Marken, Plomben)	CHF 76'163.30	CHF 74'717.15

Wasserversorgung, GWF „Schürboden“

	2018	2019
Einspeisung in Versorgungsnetz	121'375 m ³	121'145 m ³
- Zählerablesung	101'782 m ³	102'685 m ³
- Zählerablesung	83.86 %	84.76 %
Gewinnung über Heberleitung	89.48 %	68.43 %



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Gewinnung über Pumpenleitung	10.52 %	31.56 %
Wasserverluste	9.85 %	9.85 %
Leitungsbrüche (Hauptleitung)	3	0
Nitratmessungen	23.3 mg/L NO ₃	22.9 mg/l NO ₃
Wasserhärte, franz. Härtegrade	33 - 35 °fH	34 – 35 °fH

Bienenhaltung

	2018	2019
Imker	6	6
Bienenvölker	54	43
Gemeindebeitrag	CHF 1'080.00	CHF 860.00

Jugendförderung

	2018	2019
Beiträge an Dorfvereine (4)	CHF 4'275.00	CHF 4'075.00

Beratung

Albert Betschart-Schiber, Gemeindeammann, erörtert den Versammlungsteilnehmern den ausführlichen Rechenschaftsbericht des Jahres 2019.

Diskussion wird nicht ergriffen.

Antrag des Gemeinderates

Der schriftliche Rechenschaftsbericht 2019 sei zu genehmigen.

Abstimmung

Der umfassend erstattete Rückblick in das verflossene Gemeindegeschehen 2019 wird von den Versamlungsbesuchern mit 53 Ja- zu 0 Neinstimmen verabschiedet.

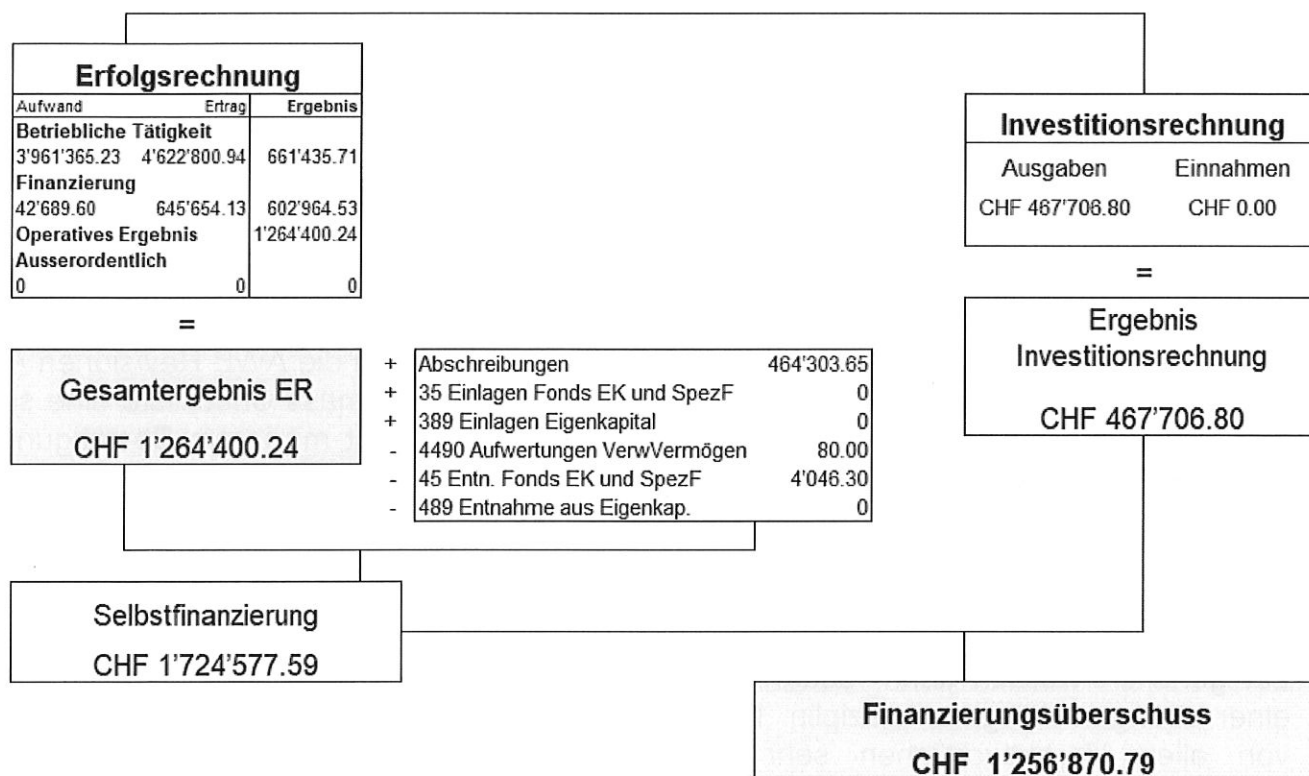


Traktandum 4

Rechnungsabschluss 2019

Bericht

Rechnung 2019 Einwohnergemeinde (ohne EWB)



Allgemeines

Im Rechnungsabschluss 2019 stehen den ausgewiesenen betrieblichen Gesamtaufwendungen von CHF 3'961'365.23 (ohne Spezialfinanzierungen) Erträge von CHF 4'622'800.94 gegenüber. Nach Abzug des Finanzaufwandes von CHF 42'689.60 und der Zurechnung des Finanzertrages von CHF 645'654.13 verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 1'264'400.24 (Vorjahr: Ertragsüberschuss von CHF 870'175.15). Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 40'900.00. Der Abschluss 2019 ist somit um CHF 1'305'300.24 besser ausgefallen, als es die Prognosen erlaubten. Es gibt mehrere Gründe für das sensationelle Abschlussergebnis. Die Baulanderschliessung «Steinmatt-Ost/Kirchfeld» konnte mit einem Buchgewinn von CHF 409'790.90 realisiert werden. Durch den Landparzellenverkauf Wiggwil 3 resultierte ein zusätzlicher Gewinn von CHF 144'093.80. Zum Ergebnis tragen ausserdem zurückhaltende Ausgaben sowie die höheren Einnahmen aus den verschiedenen Steuerpositionen bei. Mit dem Budget 2019 wurden bei gewissen Positionen zu hohe Kosten erwartet, welche nun tiefer aus- oder gar nicht angefallen sind. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital übertragen und erhöht sich folglich auf CHF 10'156'671.83 per Ende 2019.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Das operative Ergebnis 2019 der Einwohnergemeinde setzt sich aus den betrieblichen Aufwendungen von CHF 3'961'365.23 und Erträgen von CHF 4'622'800.94 sowie aus dem Finanzaufwand von CHF 42'689.60 und dem Finanzertrag von CHF 645'654.13 zusammen.

Die Selbstfinanzierung beträgt CHF 1'724'577.59. Diese ermittelt sich aus den verbuchten Abschreibungen 2019 von CHF 464'303.65, vermindert um die Aufwertungen Verwaltungsvermögen von CHF 80.00 und die Fondsentnahmen von CHF 4'046.30 sowie um das Schlussergebnis der Erfolgsrechnung von CHF 1'264'400.24. Der ausgewiesene Finanzierungsüberschuss 2019 von CHF 1'256'870.79 stellt ein Abbild des Ausgabenüberschusses in der Investitionsrechnung von CHF 467'706.80 dar, erhöht um den Anteil der Selbstfinanzierung von CHF 1'724'577.59.

Die externe Bilanzprüfung 2019 gemäss § 16 Abs. 1 lit. a) - e) der Finanzverordnung vom 19.09.2012 (Stand 01.01.2014) wurde am 27. März 2020 durch die AWB Revisionen AG, Lengnau, vorgenommen. Die einzelnen Prüfpunkte weisen gemäss Checkliste eine sehr gute Beurteilung auf. Die örtliche Finanzkommission empfiehlt mit ihrem Bestätigungsbericht vom 12. Mai 2020 die Genehmigung der Jahresrechnung 2019.

Zum Rechnungsabschluss 2019 im Einzelnen

Der finanzielle Handlungsspielraum bleibt angesichts der gebundenen Ausgaben, welche vom Gesetz vorgeschrieben sind, weiterhin sehr eng. Damit der Gemeindehaushalt im Lot gehalten werden kann, bedarf es einer möglichst genauen Kostenplanung sowie einer strengen Ausgabendisziplin. Insgesamt wurden die Vorgaben des Budgets 2019 von allen Verantwortlichen sehr gut eingehalten. Grössere Abweichungen sind ausreichend begründet oder durch Mehrerträge kompensiert.

So verursachten zum Beispiel mehr Bauanfragen, die Schulgelder an Berufsschulen, der Besoldungsanteil an Kanton der Primarschule und die bezogenen Leistungen der Spitex Mehrkosten. Auch liegen die Kosten der Asylbewerber durch Neuzuweisung und die Unterhaltskosten für den Winterdienst über den Budgetannahmen. Andererseits liegen die Besoldungsanteile an Kanton/Gemeinden des Kindergartens wie auch der Oberstufe unter den Budgetannahmen. Auch die Schulgelder an kantonale Schulen, die Beiträge an Kanton für Pflegefinanzierung, die pendenten Fälle in der Sozialhilfe und die Restkosten Sonderschule fielen geringer aus. Aufgrund des Verkaufs der Landparzelle Wiggwil 3 konnten die veranschlagten Mieteinnahmen nicht verbucht werden. Auch die Rückerstattungen der Schulgelder auswärtiger Kinder liegen unter den Budgetannahmen. Hingegen konnte die Baulanderschliessung «Steinmatt-Ost/Kirchfeld» sehr erfolgreich abgeschlossen werden. Auch beim Verkauf der Landparzelle Wiggwil 3 konnte ein Buchgewinn realisiert werden. Die Erträge aus den Einkommenssteuern der natürlichen Personen (inkl. Vorjahre) liegen CHF 535'438.14 über den Erwartungen. Auch die Vermögenssteuern, die Quellensteuern natürliche Personen, die Gewinnsteuern juristische Personen sowie die Einnahmen der Grundstückgewinnsteuern liegen über den Annahmen. Vom gesamten Zinsaufwand im Betrag von CHF 29'246.69 entfallen CHF 27'864.00 (Vorjahr CHF 25'607.00) auf die Verzinsung der intern beanspruchten Guthaben der drei Eigenwirtschaftsbetriebe. Die Verpflichtungen betragen insgesamt



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

CHF 6'257'104.35 (Vorjahr CHF 5'737'445.75) und wurden zu 0,5 % verzinst (unverändert).

Den verbuchten Investitionsausgaben von Total CHF 467'706.80 stehen keine Investitionseinnahmen gegenüber. Nach Zuzug der Selbstfinanzierung von CHF 1'724'577.59 verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'256'870.79. Die Investitionen betreffen den Baukredit Mehrzweck-Neubau Feuerwehr/Werkdienst von CHF 142'380.05, den Anteil von CHF 44'179.15 an den technischen Anlagen der Kreisbezirksschule sowie Werterhaltungsmassnahmen an Gemeindestrassen von CHF 80'000.00. Durch den erfolgreichen Abschluss der Baulanderschliessung «Steinmatt-Ost/Kirchfeld» wurde die neu erstellte Gemeindestrasse Steinmatt über CHF 182'563.70 aktiviert. Bei der NUPLA-Gesamtrevision fielen Kosten von CHF 18'582.90 an.

Die Bilanz der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) weist per 31. Dezember 2019 ein Eigenkapital von CHF 20'872'035.28 auf. Davon entfallen CHF 6'019'640.75 auf die drei Spezialfinanzierungen der Wasserversorgung (CHF 1'571'295.32), der Abwasserbeseitigung (CHF 4'153'600.93) und der Abfallbewirtschaftung (CHF 294'744.50), ferner CHF 453'219.50 auf ein Fondsvermögen „Natur und Kultur“ (Äufnung aus Deponiegebühren Beinwil/„Feld“), CHF 40'974.20 auf Legate und Stiftungen, sowie CHF 4'201'529.00 auf die Aufwertungsreserve, welche 2015 aus dem Systemwechsel von HRM1 auf HRM2 entstanden ist. Und schliesslich beläuft sich der Bilanzüberschuss aus den positiven Rechnungsergebnissen der letzten Jahre sowie der Umbuchung der "Aufwertungsreserve übrige Anlagen EWG" im 2018 in das Eigenkapital der Gemeinde auf CHF 10'156'671.83.

Laufende Rechnung 2019, Nettoaufwand

0 Allgemeine Verwaltung	-569'181.80
1 Öffentliche Sicherheit	-246'175.58
2 Bildung	-1'683'769.01
3 Kultur, Freizeit	-123'562.30
4 Gesundheit	-111'575.30
5 Soziale Wohlfahrt	-414'234.86
6 Verkehr	-246'904.25
7 Umwelt, Raumordnung	-54'624.15
8 Volkswirtschaft	+ 238'930.80
9 Finanzen	+ 3'211'096.45



Ergebnisse der Eigenwirtschaftsbetriebe:

Die Betriebsrechnung der **Wasserversorgung** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 8'600.05 ab. Die kleiner ausgefallenen Gebühreneinnahmen reichten nicht aus, um die geringeren Unterhaltskosten zu decken, da die Digitalisierung Wasserpläne höhere Aufwendungen verursacht hat. Investitionen waren keine zu verzeichnen. Dank den Investitionseinnahmen aus Anschlussbeiträgen im Gesamtbetrag von CHF 140'720.00 haben die Reserven zugenommen und belaufen sich neu auf CHF 1'415'619.72.

Bei der **Abwasserbeseitigung** ist ein Ertragsüberschuss von CHF 7'273.65 zu verzeichnen (Vorjahr Ertragsüberschuss CHF 56'105.25). Im Budget 2019 wurde mit einem Überschuss von CHF 27'800.00 gerechnet. Hauptverantwortlich für den schlechteren Abschluss ist die geringere Auflösung passivierter Investitionsbeiträge (Anschlussgebühren Vorjahr). Bei den Dienstleistungen Dritter und Unterhalt Tiefbauten resultierten Minderaufwendungen. Jedoch fielen beim Unterhalt Pumpen höhere Kosten an. Hinzu kamen die neuen Abschreibungen der 'Kataster Hausanschlüsse', welche das Resultat negativ beeinflussten. Geringere Investitionsausgaben bei leicht höheren Gebühreneerträgen haben das Jahresergebnis 2019 sehr positiv beeinflusst. Als Investitionsausgaben wurden CHF 69'429.05 für die Projektierung Regenklärbecken «Feld» mit Zuleitung «Kirchfeld», CHF 19'531.45 für die Kanalisationsdruckleitung «Grüth-Brunnwil» und CHF 216.85 für das Regionale Überlaufkonzept (RÜK) verbucht. Alle geplanten Investitionen fielen massiv geringer aus als erwartet. Auch bei dieser Spezialfinanzierung haben die vereinnahmten Anschlussbeiträge von CHF 436'319.85 (Vorjahr CHF 85'521.25) zu einem Zuwachs des Guthabens bei der Einwohnergemeinde geführt, welches mittlerweile auf CHF 4'546'741.13 angewachsen ist.

Die **Abfallbewirtschaftung** weist einen Ertragsüberschuss von CHF 21'868.65 aus, dank stabilen Erträgen und geringeren Aufwendungen. Investitionen waren keine zu verzeichnen. Die vorhandenen Reserven haben sich damit auf CHF 294'743.50 erhöht.

Wertung

Der Ertragsüberschuss von CHF 1'264'400.24 (Budget CHF - 40'900.00) in der Erfolgsrechnung 2019 ist vor allem auf die verschiedenen höheren Steuerpositionen, den Buchgewinn der Baulanderschliessung «Steinmatt-Ost/Kirchfeld» sowie den Buchgewinn aus dem Verkauf der Landparzelle «Wiggwil 3» zurückzuführen. Mit dem Budget 2019 wurden bei gewissen Positionen zu hohe Kosten erwartet, welche nun tiefer aus- oder gar nicht angefallen sind. Für das Jahr 2020 wird mit einem tieferen Ausgleichsbeitrag von CHF 589'000 (Vorjahr 670'000.00) gerechnet. Die Gemeinde Beinwil (Freiamt) wird inskünftig aufgrund fehlenden ausserordentlichen Finanzerträgen (Bsp. «Steinmatt-Ost/Kirchfeld» und «Wiggwil») zukunftsorientierte Investitionen genauer prüfen müssen. Die laufenden Aufwendungen müssen plafoniert bzw. nach oben begrenzt werden und nicht über das Wachstum der ordentlichen Steuererträge ansteigen. Nur so kann längerfristig ein ausgeglichener Gemeindehaushalt gewährleistet und eine zeitgemässe Werterhaltung der kommunalen Infrastruktur sichergestellt werden.



Übersicht Erfolgsrechnung

		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	733'257.07	164'075.27	723'600.00	148'400.00	673'998.65	127'713.20
1	Öffentliche Sicherheit	299'835.68	53'660.10	337'900.00	58'400.00	313'626.55	62'708.78
2	Bildung	1'867'097.61	183'328.60	1'853'400.00	192'400.00	1'687'398.54	208'095.40
3	Kultur und Freizeit	124'562.30	1'000.00	121'000.00	1'000.00	124'521.85	1'000.00
4	Gesundheit	112'424.20	848.90	154'700.00	0.00	110'047.65	0.00
5	Soziale Wohlfahrt	498'274.83	84'039.97	517'100.00	67'000.00	569'770.55	163'927.75
6	Verkehr Nettoaufwand	249'522.40	2'618.15	240'700.00	3'000.00	210'464.30	4'134.47
7	Umwelt und Raumordnung	555'929.15	501'305.00	595'800.00	538'100.00	1'538'177.65	1'479'893.55
8	Volkswirtschaft	85'843.10	324'773.90	100'300.00	326'200.00	108'042.05	336'977.65
9	Finanzen und Steuern	1'412'402.33	4'623'498.78	159'900.00	3'469'900.00	1'117'189.16	4'068'786.15
	Ergebnis Ein- wohnergemeinde	5'939'148.67	5'939'148.67	4'804'400.00	4'804'400.00	6'453'236.95	6'453'236.95
	Ergebnis Wasserversorgung		- 8'600.05		- 16'600.00		- 23'355.50
	Ergebnis Abwasser- versorgung		7'273.65		- 27'800.00		56'105.25
	Ergebnis Abfall- bewirtschaftung		21'868.65		10'500.00		21'105.00



Übersicht Bilanz

		Anfangsbestand	Zuwachs	Abgang	Endbestand
	AKTIVEN	23'443'555.71	35'109'905.38	33'988'223.14	24'565'237.95
10	FINANVERMÖGEN	6'762'590.16	34'476'368.48	33'332'829.94	7'906'128.70
100	Flüssige Mittel	4'249'372.29	14'210'779.69	12'008'245.54	6'451'906.44
101	Forderungen	1'223'263.80	18'731'597.46	19'075'918.23	878'943.03
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	193'497.42	126'182.90	193'497.42	126'182.90
108	Sachanlagen FV	1'096'456.65	1'407'808.43	2'055'168.75	449'096.33
14	VERWALTUNGS-VERMÖGEN	16'680'965.55	633'536.90	655'393.20	16'659'109.25
140	Sachanlagen VV	14'343'943.20	493'905.25	552'500.20	14'285'348.25
142	Immaterielle Anlagen	114'287.55	95'155.65	32'254.45	177'188.75
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	311'540.00	80.00	0.00	311'620.00
146	Investitionsbeiträge	1'911'194.80	44'396.00	70'638.55	1'884'952.25
2	PASSIVEN	23'443'555.71	13'271'681.82	12'149'999.58	24'565'237.95
20	FREMDKAPITAL	3'852'970.42	11'107'953.88	11'267'721.63	3'693'202.67
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'263'678.92	10'210'213.03	10'453'981.58	1'019'910.37
204	Passive Rechnungsabgrenzung	351'805.05	285'701.00	351'805.05	285'701.00
205	Kurzfrist. Rückstellungen	324'438.25	0.00	324'438.25	0.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1'842'616.20	577'039.85	103'262.95	2'316'393.10
208	Langfrist. Rückstellungen	15'000.00	35'000.00	30'187.50	19'812.50
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	55'432.00	0.00	4'046.30	51'385.70
29	EIGENKAPITAL	19'590'585.29	2'163'727.94	882'277.95	20'872'035.28
290	Verbindlichkeiten bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	5'999'098.50	29'142.30	8'600.05	6'019'640.75
291	Fonds	497'686.20	10.25	3'502.75	494'193.70
295	Aufwertungsreserve	4'201'529.00	0.00	0.00	4'201'529.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	8'892'271.59	2'134'575.39	870'175.15	10'156'671.83



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Ergebnisse der Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
1	Betrieblicher Aufwand	3'961'365.23	4'055'000.00	4'205'298.70
	Betrieblicher Ertrag	4'622'800.94	3'914'700.00	5'075'256.35
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	661'435.71	- 140'300.00	869'957.65
2	Finanzaufwand	42'689.60	47'200.00	145'416.65
	Finanzertrag	645'654.13	146'600.00	145'634.15
	Ergebnis aus Finanzierung	602'964.53	99'400.00	217.50
	Operatives Ergebnis	1'264'400.24	- 40'900.00	870'175.15
3	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde	1'264'400.24	- 40'900.00	870'175.15

Investitionsrechnung

4	Investitionsausgaben	467'706.80	1'580'000.00	1'008'246.95
	Investitionseinnahmen	0.00	0.00	459'466.30
	Ergebnis aus der Investitionsrechnung	- 467'706.80	- 1'580'000.00	- 548'780.65
	Selbstfinanzierung	1'724'577.59	421'100.00	914'217.26
	Finanzierungsergebnis	1'256'870.79	- 1'158'900.00	365'436.61
	Schulden gegenüber den Eigenwirtschaftsbetrieben	6'257'104.35		5'737'445.75



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Ergebnisse der Wasserversorgung

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
1	Betrieblicher Aufwand	159'786.70	178'200.00	312'291.05
	Betrieblicher Ertrag	144'866.65	156'200.00	283'654.55
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 14'920.05	- 22'000.00	- 28'636.50
2	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
	Finanzertrag	6'320.00	5'400.00	5'281.00
	Ergebnis aus Finanzierung	6'320.00	5'400.00	5'281.00
	Operatives Ergebnis	- 8'600.05	- 16'600.00	- 23'355.50
3	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Wasserversorgung	- 8'600.05	- 16'600.00	- 23'355.50

Investitionsrechnung

4	Investitionsausgaben	0.00	30'000.00	0.00
	Investitionseinnahmen	140'720.00	110'000.00	205'266.60
	Ergebnis aus der Investitionsrechnung	140'720.00	80'000.00	205'266.60
	Selbstfinanzierung	11'010.40	1'000.00	- 135'469.35
	Finanzierungsergebnis	151'730.40	81'000.00	69'797.25
	Guthaben Wasser bei der Einwohnergemeinde	1'415'619.72		1'263'889.32



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Ergebnisse der Abwasserbeseitigung

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
1	Betrieblicher Aufwand	209'252.90	203'500.00	568'374.30
	Betrieblicher Ertrag	196'351.90	215'000.00	605'412.55
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	- 12'901.00	11'500.00	37'038.25
2	Finanzaufwand	258.70	0.00	0.00
	Finanzertrag	20'433.35	16'300.00	19'067.00
	Ergebnis aus Finanzierung	20'174.65	16'300.00	19'067.00
	Operatives Ergebnis	7'273.65	27'800.00	56'105.25
3	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Abwasserbeseitigung	7'273.65	27'800.00	56'105.25

Investitionsrechnung

4	Investitionsausgaben	89'177.35	500'000.00	100'820.95
	Investitionseinnahmen	436'319.85	420'000.00	453'205.25
	Ergebnis aus der Investitionsrechnung	347'142.50	- 80'000.00	352'384.30
	Selbstfinanzierung	- 1'082.95	- 9'600.00	- 332'722.85
	Finanzierungsergebnis	346'059.55	- 89'600.00	19'661.45
	Guthaben Abwasser bei der Einwohnergemeinde	4'546'741.13		4'200'681.58



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Ergebnisse der Abfallbewirtschaftung

Erfolgsrechnung

		Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
1	Betrieblicher Aufwand	96'629.95	110'800.00	101'821.05
	Betrieblicher Ertrag	117'133.60	120'000.00	121'667.05
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	20'503.65	9'200.00	19'846.00
2	Finanzaufwand	0.00	0.00	0.00
	Finanzertrag	1'365.00	1'300.00	1'259.00
	Ergebnis aus Finanzierung	1'365.00	1'300.00	1'259.00
	Operatives Ergebnis	21'868.65	10'500.00	21'105.00
3	Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
	Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Abfallbewirtschaftung	21'868.65	10'500.00	21'105.00

Investitionsrechnung

4	Investitionsausgaben	0.00	0.00	0.00
	Investitionseinnahmen	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus der Investitionsrechnung	0.00	0.00	0.00
	Selbstfinanzierung	21'868.65	10'500.00	21'105.00
	Finanzierungsergebnis	21'868.65	10'500.00	21'105.00
	Guthaben Abfall bei der Einwohnergemeinde	294'743.50		272'874.85

Die Vollversion der Jahresrechnung 2019 liegt zur öffentlichen Einsichtnahme auf und ist als PDF-Dokument einsehbar unter www.beinwil.ch → Aktuelles → Gemeindeversammlung.



Antrag des Gemeinderates

Die Jahresrechnung 2019 der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt), bestehend aus Erfolgs- und Investitionsrechnung sowie Bilanz, mit den Eigenwirtschaftsbetrieben der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbewirtschaftung, sei in der präsentierten Form sowie im Sinne der ausgestellten Kontrollstellenberichte zu genehmigen. Gleichzeitig sei den verantwortlichen Organen in Gemeinderat und Verwaltung die gewünschte Entlastung zu erteilen.

Beratung

Albert Betschart-Schriber, Gemeindeammann, präsentiert auf zahlreichen Folien die wichtigsten Zahlen, welche zum äusserst positiven Jahresabschluss 2019 beigetragen haben. Dieser schliesst mit einem unerwarteten hohen positiven Ertragsüberschuss von CHF 1'264'400.24 ab. Die Investitionen sind geringer ausgefallen als angenommen, da der Mehrzweckneubau Werkhof und Feuerwehrmagazin nicht wie geplant in Angriff genommen werden konnte.

Im Vergleich zum Budget 2019 weisen folgende Abteilungen deutliche Abweichungen auf:

- Öffentliche Sicherheit 13.54 % Minderaufwand: Dieser resultiert durch die geringeren Kosten bei der Anschaffung von Atemschutzgeräten, da diese schon im 2018 verbucht wurden. Des Weiteren konnten seitens der Feuerwehr nicht alle Übungen besucht werden.
- Bildung 1.35 % Mehraufwand: Nebst den höheren Kosten im Bereich Berufsschule sind auch die Schülerzahlen an Sonderschulen gestiegen.
- Gesundheit 38.65 % Minderaufwand: Weniger Pflegebedürftige wurden stationär behandelt, dadurch wurden auch weniger Pflegematerialien benötigt. Bei der Spitex wurden wiederum mehr Dienstleistungen bezogen.
- Soziale Sicherheit 8.66 % Minderaufwand: Bei der öffentlichen Sozialhilfe waren weniger pendente Fälle zu verzeichnen.
- Finanzen, Steuern 3.08 % Minderertrag: Rund CHF 193'741.00 mehr Einkommenssteuern des aktuellen Jahres. Die Baulanderschliessung „Steinmatt-Ost/Kirchfeld“ konnte mit einem Buchgewinn von CHF 409'790.90 und der Parzellenverkauf Wiggwil 3 mit einem Buchgewinn von CHF 144'093.80 abgeschlossen werden.

Die Investitionsausgaben der Einwohnergemeinde belaufen sich auf Total CHF 467'706.80, dem gegenüber stehen Investitionseinnahmen von CHF 0.00. Nach Zuzug der Selbstfinanzierung von CHF 1'724'577.59 verbleibt ein Finanzierungsüberschuss von CHF 1'256'870.79.

Die Betriebsrechnungen der Eigenwirtschaftsbetriebe von Abwasserbeseitigung und diejenige der Abfallbewirtschaftung schliessen jeweils mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 7'273.65 (Abwasser) bzw. Fr. 21'868.65 (Abfall) ab. Die Wasserversorgung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 8'600.05 ab. Das Eigenkapital weist per 31. Dezember 2019 CHF 1'415'619.72 im Wasser, CHF 4'546'741.13 im Abwasser und CHF 294'743.50 im Abfall auf.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Diskussion: keine Wortmeldung

Flühmann Markus, Präsident der Finanzkommission, orientiert die Teilnehmenden über das Ergebnis der Rechnungsrevision vom 15. Mai 2020, welches in diesem Jahr verspätet gemacht wurde, aufgrund der Corona Pandemie. Neben den routine-mässigen Kontrollen wurden die Bereiche Finanzen und Steuern, Spezialfinanzierungen, Investitionsrechnung, Bilanz, IKS, Immobilien, Geldverkehrsrevisionsrechnung, Personalwesen sowie der Prüfungsabschluss der Gemeindeverwaltung überprüft. Herr Markus Flühmann erwähnt die saubere und hohe Qualität der Buchhaltung und bedankt sich bei Nicole Hippenmeyer, Leiterin Finanzen, für die geleistete Arbeit.

Herr Markus Flühmann hat keine weiteren Einwände zur Rechnung 2019 und empfiehlt den Bürgern, dieser zuzustimmen.

Albert Betschart-Schriber, Gemeindeammann bedankt sich bei der Finanzkommission für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren für die Gemeinde Beinwil (Freiamt) sowie für die Inputs zur Rechnung 2019.

Abstimmung

Die ausführlich erläuterte Erfolgs- und Investitionsrechnung sowie die Bilanz der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) für das Jahr 2019 werden aufgrund des vorgetragenen Prüfungsberichtes und der abgegebenen Empfehlung der örtlichen Finanzkommission einstimmig mit 52 Ja- zu 0 Neinstimmen gutgeheissen. Den verantwortlichen Organen wird gleichzeitig die gewünschte Entlastung erteilt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 5

Bestattungs- und Friedhofreglement

Bericht

Das kommunale Reglement über das Friedhof- und Bestattungswesen sowie der Gebührentarif wurden anlässlich der Gemeindeversammlung vom 22. Oktober 1982 genehmigt und per 1. Januar 1982 in Kraft gesetzt.

Seither haben sich die Bedürfnisse verändert, weshalb das Bestattungs- und Friedhofreglement inklusive der Anhänge überarbeitet wurde. Im Wesentlichen wurde das Reglement einerseits der heutigen Sprache angepasst, andererseits wurden bereits in der Praxis angewandte Abläufe festgehalten. Zudem wurde das Gemeinschaftsgrab neu ins Reglement aufgenommen.

Der Gebührentarif wurde dem heutigen Index angepasst und sieht folgende Gebühren vor:

	Einwohner	Auswärtige
Erdbestattung	CHF 600.00	CHF 1'550.00
Urnenbeisetzung	CHF 500.00	CHF 1'000.00
Gemeinschaftsgrab		
mit Namensnennung	CHF 600.00	CHF 1'200.00
ohne Namensnennung	CHF 450.00	CHF 950.00
Familiengrab		
Konzession 2er Familiengrab	CHF 2'500.00	CHF 5'000.00
Verlängerung 10 Jahre	CHF 500.00	CHF 1'000.00



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Das revidierte Bestattungs- und Friedhofsreglement liegt zur öffentlichen Einsichtnahme auf und ist als PDF-Dokument einsehbar unter www.beinwil.ch/politik/gemeindeversammlung.

Antrag des Gemeinderates

Das revidierte Bestattungs- und Friedhofreglement inklusive der Anhänge I und II sei zu genehmigen.

Beratung

Franziska Stenico-Goldschmid, Vizeamman begrüssst alle Anwesende. Vor einem Jahr hat man bei der Wintergemeinde den Verpflichtungskredit für die Sanierung der Aufbahrungshalle genehmigt und da hat sie Ihnen versprochen, auch das Bestattungs- und Friedhofreglement im Jahr 2020 anzupassen. Das im Moment bestehende Bestattungs- und Friedhofreglement wurde am 22. Oktober 1982 angenommen, d.h. es besteht ein 38-jähriges Reglement. Das neue Reglement, welches in der Auflage studiert werden konnte, wurde der heutigen Zeit angepasst. Die Gemeinde hat das Reglement mit aussenstehenden Gemeinden verglichen und den Text in die heutige Sprache umformuliert. Im neuen Reglement wurde auch die Bestattung von auswärtigen Personen aufgenommen. Des Weiteren werden Bürgerinnen und Bürger, welche die Gemeinde schon mehrere Jahre aufgrund eines Alters- oder Pflegeheimaufenthaltes verlassen mussten, in die Bürgertaxe aufgenommen. Auch das Gemeinschaftsgrab wurde neu ins Bestattungs- und Friedhofreglement ergänzt. Die Gebührenzusammenstellung wurde vereinfacht und angepasst. Der Anhang I (Richtlinien über Werkstoffe, Formen, Schrift und Schmuck der Grabmäler) wurde vereinheitlicht und der Anhang II (Gebührentarif) wurde der heutigen Teuerung angepasst. Zum Bestattungs- und Friedhofreglement wurde einen Anhang I und II erstellt, damit allfällige Anpassungen direkt vom Gemeinderat vorgenommen werden können und diese nicht jedes Mal von der Gemeindeversammlung abgesegnet werden müssen.

Diskussion: keine Wortmeldung

Abstimmung

Das revidierte Bestattungs- und Friedhofreglement inklusive der Anhänge I und II wird mit 50 Ja- zu 0 Neinstimmen genehmigt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 6

Rückhaltebecken und Freispiegelleitungen

Verpflichtungskredit CHF 2'230'000.00

Bericht

Für die Umsetzung des GEP Beinwil und des Regionalen Überlaufkonzeptes (RÜK) des Abwasserverbandes Reuss-Schachen ist in der Gemeinde Beinwil (Freiamt) der Neubau eines Regenüberlaufbeckens erforderlich. Sinnvollerweise wird auch der Ausbau der Mischabwasserkanalisation im Kirchfeld mit dem Neubau des Regenüberlaufbeckens kombiniert. Es handelt sich dabei um eine GEP Massnahme, welche mit der Erschliessung der Steinmatte eine gewisse Dringlichkeit erhalten hat.

Das Rückhaltebecken misst ein Volumen von 200 Kubikmetern. Der Standort des Bauwerkes ergibt sich aus den geographischen und topographischen Orts- und Geländeverhältnissen. Dieser liegt im südwestlichen Bereich des Grundstückes GB Nr. 769, das im Eigentum von Jürg Kaufmann ist, angrenzend an die Kantonsstrasse GB Nr. 766.

Das Rückhaltebecken ist unterirdisch und wird mit Humus überdeckt. An der Erdoberfläche tritt es lediglich mit der in einem Bord stehenden Südfassade in Erscheinung.

Der Grundeigentümer Jürg Kaufmann räumt der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) für das Rückhaltebecken ein Baurecht ein, das als Personaldienstbarkeit zu Lasten von GB Nr. 769 im Grundbuch eingetragen wird.

Für das einräumen des zeitlich unbefristeten Baurechts (Personaldienstbarkeit) leistet die Baurechtsnehmerin Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) einmalige Entschädigung an den belasteten Grundeigentümer Jürg Kaufmann in der Höhe von CHF 31'920.00.

Kostenaufstellung

ID	Bezeichnung	Betrag
01	Vorbereitungsarbeiten	CHF 10'000.00
02	Baugrube und Leitungsbau	CHF 970'000.00
03	Ortbetonbau	CHF 392'000.00
04	Spezialtiefbau	CHF 88'000.00
05	Technische Arbeiten	CHF 217'000.00
06	Diverse Ausrüstung inkl. HLKS	CHF 179'000.00
07	EMSR	CHF 147'000.00
08	Baunebenkosten	CHF 111'000.00
09	Unvorhergesehenes	CHF 116'000.00
Verpflichtungskredit		CHF 2'230'000.00

Antrag

Für das Rückhaltebecken und die Freispiegelleitungen ist ein Verpflichtungskredit von CHF 2'230'000.00 inklusive Mehrwertsteuer zu bewilligen.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Beratung

Christian Wenger, Gemeinderat begrüsst alle anwesende. Die Gemeinde hat von Bund und Kanton den Auftrag erhalten, das GEP (Generelle Entwässerungsplan) sowie das RÜK (Regionales Überlaufkonzept) zu planen und zu unterhalten. Die bestehende Mischabwasserkanalisation im Kirchfeld bis zum geplanten Regenrückhaltebecken hat eine zu geringe Kapazität und muss ersetzt werden. Bei der neuen Mischabwasserkanalisation wird es eine grabenlose Unterquerung des Wissenbachs geben. Die Teilbachunterquerung wird koordiniert mit dem Neubau des Regenbeckens. Die Kosten für den Leitungsneubau belaufen sich auf CHF 700'00.00 inkl. MwSt.

Der Neubau des Regenüberlaufbeckens misst ein Nutzvolumen von 200 m³. Der Boden- und Landschaftsschutz wird nicht verletzt, da das Regenüberlaufbecken ein unterirdisches Betriebsgebäude aufweist. Die Ausführung ist im Jahr 2021 geplant. Die Kosten für den Neubau des Regenbeckens belaufen sich auf CHF 1'530'000.00 inkl. MwSt.

Diskussion: keine Wortmeldung.

Abstimmung

Der Verpflichtungskredit von CHF 2'230'000.00 inklusive Mehrwertsteuer für das Rückhaltebecken und die Freispiegelleitungen wird mit 55 Ja- zu 0 Neinstimmen genehmigt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 7

Budget 2021 mit einem Steuerfuss von 103 %

Bericht

Das Budget 2021 wurde mit einem unveränderten Steuerfuss von 103 % erstellt. Aus dem betrieblichen Aufwand von CHF 4'013'200.00 und dem betrieblichen Ertrag von CHF 4'016'600.00 resultiert ein Plus von CHF 3'400.00. Durch den mutmasslichen Finanzertrag von CHF 30'000.00 zeichnet sich im **operativen Ergebnis** ein **Ertragsüberschuss** von **CHF 33'400.00** ab.

Die Gründe für den Ertragsüberschuss sind vielfältig, liegen jedoch zur Hauptsache beim Wegfall der Kosten für die Umstellung der Software in der Gemeindeverwaltung und der geringeren Unterstützungsverpflichtung an Sozialhilfebezüger. Dem gegenüber stehen geringere Einnahmen des Finanzausgleichs.

In der **Investitionsrechnung** sind der Baukredit für den MZ-Neubau Feuerwehr/Werkdienst, das Regenrückhaltebecken Beinwil/»Feld«, die Investitionsbeiträge für die ARA Reuss-Schachen sowie die NUPLA-Gesamtrevision geplant.

Die geplanten Investitionsausgaben belaufen sich auf CHF 2'410'000.00. Diesem Betrag stehen keine Investitionseinnahmen gegenüber. Zusammen mit der Selbstfinanzierung von CHF 481'900.00 in der Erfolgsrechnung resultiert insgesamt ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'928'100.00.

Zum Budget 2021 der Einwohnergemeinde:

Die allgemeine Wirtschafts- und Finanzlage hat sich im Vergleich zu den Vorjahren nicht spürbar gebessert. Kostentreiber sind in den verschiedensten Abteilungen anzutreffen. Der grösste Kostentreiber findet sich in der sozialen Sicherheit. Erhöhte Kosten fallen zudem in der Gesundheits- und Alterspflege als Folge der zunehmenden Lebenserwartung an. Die Auswirkungen von Covid-19 sind nur sehr schwer abzuschätzen und kommen frühestens ab dem Jahr 2021 zu tragen.

Die Zusatzkosten für die Softwareumstellung und den Ersatz der Hardware in der Gemeindeverwaltung fallen weg. Auch hat der Gemeinderat aufgrund der aktuellen Corona-Situation entschieden, keinen Teuerungsausgleich zu gewähren.

Die Kostenbeiträge an regionale Organisationen bewegen sich im Rahmen der Vorjahre, mit Ausnahme beim Regionalen Steueramt, wo der Anschluss an ein Rechenzentrum zu grösseren Gemeindeanteilen führt. Bei der Feuerwehr sind die höheren Kosten hauptsächlich auf die Anschaffung neuer Kleidung sowie die Prüfung der Atemschutzgeräte zurückzuführen.

Durch die Umstellung auf das neue System mit pauschalem Personalaufwand Volksschule des Kantons hat es grössere Kostenverschiebungen gegeben. Der Besoldungsanteil an Kanton (KiGa) hat sich fast halbiert und auch derjenige für die Oberstufe ist zurückgegangen. Hingegen ist der Besoldungsanteil an Kanton von der Primarschule wie auch die Schulgelder an Gemeinden der Oberstufe angestiegen. Durch den Wegfall von auswärtigen Schülern entfallen dessen Einnahmen ganz.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Auch entstehen höhere Kosten für den Unterhalt an der Schulliegenschaft wie die Malerarbeiten im alten Schulhausgebäude und die Sanierung des Sportplatzes (Asphalt Belag) an. Die starke Zunahme der Schulgelder an Sonderschulen sowie die Schulgelder an Berufsschulen erhöhen den Finanzbedarf.

Die Jungbürgerfeier und der Neuzuzügeranlass musste aufgrund der aktuellen Situation um 1 Jahr verschoben werden. Die internen Verrechnungen «Benützung Schulanlagen durch Vereine» und «Vergütung für Benutzungen Schulliegenschaften», der Defizitbeitrag an die Spitex, die Restkosten Sonderschule/Heime/Werkstätte, die Finanzierung nicht bezahlter KK-Prämien und Kostenbeteiligungen sowie die Vorplatzgestaltung des Brunnen Wiggwil Oberdorf belasten das Budget 2021 zusätzlich. Die geringere Unterstützungspflicht an Sozialhilfebezügler wirkt sich hingegen positiv auf das Budget aus.

Bei den Meliorationsanlagen konnten in den letzten Jahren die meisten Sanierungen bzw. Unterhaltsarbeiten vorgenommen werden. Die zu entrichtenden Flächen-/Perimeter-Beträge der Grundeigentümer werden deshalb unverändert mit 50 % des Vollansatzes übernommen.

Beinwil (Freiamt) erhält für das Jahr 2021 einen Finanzausgleichsbeitrag von CHF 529'000.00 (2020: CHF 589'000.00 / 2019: CHF 670'000).

Der Nettoertrag bei den allgemeinen Gemeindesteuern 2021 wird mit CHF 2'733'000.00 angenommen. Die Erhöhung um CHF 123'000.00 oder 4.7 % gegenüber dem Vorjahr lässt sich durch mehr zu erwartenden Einkommens- und Vermögenssteuern der Vorjahre natürliche Personen begründen. (Veranschlagte Wachstumsrate Rechnungsjahr des Kantons: -2.5 %).

Dank der günstigen Beschaffung von Fremdmitteln auf dem Kapitalmarkt bleibt der Zinsaufwand für aufgenommene Darlehen tief. Dies wirkt sich auf den eigentlichen Finanzhaushalt der Gemeinde zwar stark entlastend aus, schmälert aber auch den Zinsertrag bei den Spezialfinanzierungen (Eigenwirtschaftsbetriebe) für die intern belehnten Darlehen.

Die Abschreibungen 2020 für die getätigten Investitionen der letzten Jahre belaufen sich gesamthaft auf CHF 446'500.00.

Auf die Investitionsausgaben 2021 entfallen Total CHF 2'410'000.00. Diese verteilen sich auf folgende Vorhaben: Baukredit von CHF 2'300'000.00 für den Mehrzweckneubau kommunaler Werkhof und Feuerwehrmagazin, CHF 30'000.00 für die NUPLA-Gesamtrevision (Siedlung und Kulturland) und CHF 80'000.00 für die Werterhaltung der Gemeindestrassen.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Zu den Eigenwirtschaftsbetrieben:

Der Zinssatz für das intern belehnte Kapital (Verpflichtungsverzinsung: Guthaben der Eigenwirtschaftsbetriebe) ist mit 0.5 % beizubehalten.

Der voraussichtliche Betriebsaufwand übersteigt in der **Wasserversorgung** den Ertrag um CHF 2'600.00. Dieser wird mit vorhandenen Mitteln aus dem Eigenkapital aufgefangen (Stand per 31.12.2020: CHF 1'171'919.00). Nebst den ordentlichen Abschreibungen weisen die geplante Beleuchtung beim Reservoir Gableri sowie die neuen Abschreibungen für den Netzverbund Letthübel (Erschliessung Ringleitung) den grössten Finanzbedarf auf. Die bezogenen Anschlussgebühren können über einen Zeitraum von 20 Jahren wieder aufgelöst, d.h. pro Betriebsjahr kann der entsprechende Anteil als Ertrag, konkret mit CHF 34'600.00, verbucht werden. Im Jahre 2021 stehen keine Investitionen an. Dank den um CHF 20'000.00 höher zu erwartenden Wasseranschlussgebühren beträgt das Finanzierungsergebnis CHF 60'000.00. Die Verbrauchsgebühren und Anschlussbeiträge bleiben unverändert.

Bei der **Abwasserbeseitigung** rechnet das Budget 2021 mit einem voraussichtlichen Mehraufwand von CHF 1'431'400.00. Den budgetierten Aufwendungen von CHF 235'800.00 stehen Erträge von CHF 232'600.00 gegenüber. Dank dem mutmasslichen Finanzertrag von CHF 20'200.00 zeichnet sich im operativen Ergebnis ein Ertragsüberschuss von CHF 17'000.00 ab. Nebst den ordentlichen Aufwendungen und Unterhaltsarbeiten wird der Hauptteil für das neue Regenrückhaltebecken Beinwil/«Feld» von CHF 1'520'000.00 eingesetzt werden. In der Investitionsrechnung ist der bereits bewilligte Gemeindeanteil von CHF 2'000.00 an die ARA «Reuss-Schachen» für das Regionale Überlaufkonzept (RÜK) sowie ebenfalls für die ARA «Reuss-Schachen» CHF 9'400.00 für das Vorprojekt für Werterhaltungsmassnahmen aufgenommen. Wie bei der Wasserversorgung können die Anschlussgebühren über eine Dauer von 20 Jahre aufgelöst werden. Die entsprechende Ertragsposition beträgt CHF 114'400.00. Mit nur noch halb so hohen Einnahmen aus Anschlussbeiträgen im Vergleich zum Vorjahr von CHF 100'000.00 ergibt sich in der Investitionsrechnung eine Fehldeckung von CHF 1'431'400.00 und insgesamt ein Aufwandüberschuss von CHF 1'449'600.00.

Bei der **Abfallbewirtschaftung** hat sich im Budget 2021 ein leicht tieferer Gesamtaufwand eingestellt. Der Verkaufserlös aus Altmaterial ist rückläufig und die Einnahmen aus Sackgebühren, Marken und Plomben stagnieren. Die höheren Transportkosten von Hauskehricht/Sperrgut konnten durch geringere Kosten beim Verbrauchsmaterial kompensiert werden. Diese Faktoren führen zu einem marginal höheren Gesamtergebnis von CHF 10'600.00. Es sind keine ausserordentlichen Aufwendungen oder Investitionen vorgesehen. Die Gebührentarife bleiben unverändert.

Fazit:

Der Gemeinderat hat das Budget 2021 mit einem unveränderten Steuerfuss von 103 % nach eingehender Beratung gutgeheissen. Der Finanzausgleich unterstützt den Gemeindehaushalt spürbar. Bei einer konsequenten Umsetzung der finanzpolitischen Zielsetzungen und einer bewussten Beschränkung des Kostenwachstums bei den ungebundenen bzw. freien Ausgaben wird es möglich sein, die Erfolgsrechnung der Gemeinde auch für die Zukunft im Gleichgewicht zu halten.

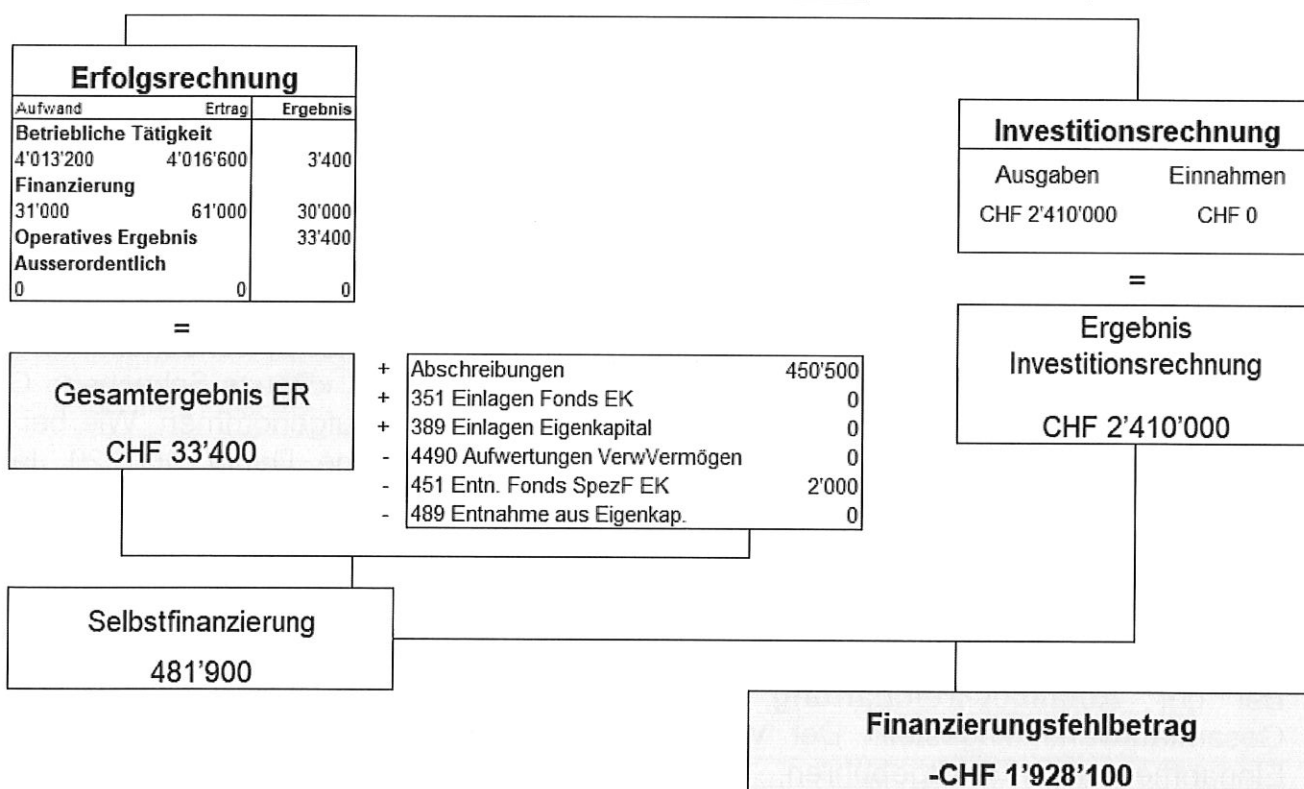


Anhang:

- Erfolgsrechnung 2021 im Bildformat
- Erfolgsrechnung 2021 mit Auflistung der Verwaltungsabteilungen und Kontenstellen (5 Seiten)
- Investitionsrechnung 2021, Übersicht mit Vorjahresvergleich (4 Seiten)

Die **Vollversion des Budgets 2021** liegt zur öffentlichen Einsichtnahme auf und/oder ist als PDF-Dokument unter www.beinwil.ch einsehbar.

Budget 2021 Einwohnergemeinde (ohne EWB)





Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Erfolgsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt)
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Einwohnergemeinde	4'804'800	4'804'800	4'826'020	4'826'020	5'939'148.67	5'939'148.67
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	674'400	126'500 547'900	713'200	125'100 588'100	733'257.07	164'075.27 569'181.80
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	364'700	60'300 304'400	351'700	58'200 293'500	299'835.68	53'660.10 246'175.58
2 BILDUNG	1'812'500	175'800 1'636'700	1'797'160	163'760 1'633'400	1'867'097.61	183'328.60 1'683'769.01
3 KULTUR, FUSSWEGE UND FREIZEIT	139'000	1'000 138'000	136'400	1'000 135'400	124'562.30	1'000.00 123'562.30
4 GESUNDHEIT	160'300	0 160'300	164'660	0 164'660	112'424.20	848.90 111'575.30
5 SOZIALE SICHERHEIT	501'500	39'400 462'100	526'400	42'400 484'000	498'274.83	84'039.97 414'234.86
6 VERKEHR	251'400	3'000 248'400	254'500	3'000 251'500	249'522.40	2'618.15 246'904.25
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	622'500	548'200 74'300	641'400	565'800 75'600	555'929.15	501'305.00 54'624.15
8 VOLKSWIRTSCHAFT	96'300 217'900	314'200	99'100 215'100	314'200	85'843.10 238'930.80	324'773.90
9 FINANZEN UND STEUERN	182'200 3'354'200	3'536'400	141'500 3'411'060	3'552'560	1'412'402.33 3'211'096.45	4'623'498.78



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Erfolgsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt)
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0						
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG					
0110	Legislative (GV, Wahlbüro)	674'400	126'500	713'200	733'257.07	164'075.27
0120	Exekutive (Gemeinderat)	43'300	0	44'300	39'656.40	0.00
0210	Abteilung Finanzen und Steuern	76'600	0	78'900	72'402.55	0.00
0220	Gemeindeverwaltung	0	1'000	0	6.65	735.00
0221	Informatik Gemeindeverwaltung	408'500	77'000	398'000	418'977.47	111'315.32
0290	Verwaltungsliegenschaften Gemeindehaus/Werkhof	49'100	0	91'000	65'407.65	0.00
		96'900	48'500	101'000	136'806.35	52'024.95
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG					
1110	Polizei	364'700	60'300	351'700	299'835.68	53'660.10
1400	Allgemeines Rechtswesen	48'100	0	48'100	46'915.05	0.00
1401	Einwohnerkontrolle	27'700	4'000	26'600	28'150.90	1'520.00
1500	Feuerwehr	75'000	12'000	75'900	67'847.00	8'446.10
1610	Militärische Verteidigung	174'200	42'300	160'400	120'179.28	39'647.70
1620	Zwischschutz	15'600	0	15'600	15'611.80	0.00
		24'100	2'000	25'100	21'131.65	4'046.30
2	BILDUNG					
2110	Kindergarten	1'812'500	175'800	1'797'160	1'867'097.61	183'328.60
2120	Primarstufe	54'100	0	94'300	102'707.00	0.00
2130	Oberstufe	383'500	0	368'100	380'070.61	25'291.00
2140	Musikschulen	461'500	6'400	443'900	529'600.60	5'270.00
2170	Schulliegenschaften	60'000	30'900	66'400	67'028.60	30'932.00
2180	Tagesbetreuung	546'500	113'200	581'400	511'114.75	111'111.60
2190	Schulleitung und Schulverwaltung	11'500	4'300	12'460	5'337.15	2'624.00
		61'400	0	60'300	68'660.20	0.00
2191	Schulpflege	13'500	0	13'300	14'684.95	0.00
2192	Schulinformatik	9'500	0	8'000	8'184.25	0.00
2200	Sonderschulen	100'000	21'000	58'000	44'060.00	8'100.00
2300	Berufliche Grundbildung	110'000	0	90'000	134'681.00	0.00
2990	Bildung, übriges	1'000	0	1'000	908.50	0.00



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Erfolgsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt) Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 KULTUR, FUSSWEGE UND FREIZEIT						
3220 Musik und Theater	139'000	1'000	136'400	1'000	124'562.30	1'000.00
3290 Kultur, übriges	2'000	0	2'000	0	1'800.00	0.00
3291 Wander-/Fusswege, Parkanlagen	9'500	0	9'500	0	1'950.00	0.00
3410 Sport	13'800	1'000	9'400	1'000	6'648.00	1'000.00
3420 Freizeit	2'000	0	1'000	0	1'750.00	0.00
	111'700	0	114'500	0	112'414.30	0.00
4 GESUNDHEIT						
4110 Spitäler	160'300	0	164'660	0	112'424.20	848.90
4120 Maria-Bernarda-Heim, Auw	75'000	0	75'000	0	22'742.45	0.00
4210 Ambulante Krankenpflege	13'900	0	18'900	0	13'290.85	0.00
4330 Schulgesundheitsdienst	61'100	0	62'600	0	66'684.30	0.00
4340 Lebensmittelkontrolle	10'000	0	7'960	0	9'422.50	848.90
	300	0	200	0	284.10	0.00
5 SOZIALE SICHERHEIT						
5310 Alters-/Hinterlassenvers. AHV	501'500	39'400	526'400	42'400	498'274.83	84'039.97
5350 Leistungen an Alter	50'200	2'000	50'800	2'000	46'172.85	2'019.40
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	4'000	0	4'000	0	4'626.13	0.00
5440 Jugendschutz	22'000	0	20'400	0	20'400.00	0.00
5450 Leistungen an Familien	7'000	0	7'000	0	4'641.80	0.00
5452 Leistungen	24'600	0	24'900	0	24'852.80	0.00
5600 Kinderbetreuungsgesetz	2'500	0	7'000	0	0.00	0.00
5720 Soziales Wohnungswesen	5'800	0	5'800	0	7'568.10	0.00
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	56'400	2'400	83'400	2'400	81'348.90	40'915.22
5730 Asylwesen	35'000	35'000	43'000	38'000	45'695.45	41'105.35
5790 Fürsorge, übriges	294'000	0	280'100	0	262'968.80	0.00
6 VERKEHR						
6130 Kantonsstrassen	251'400	3'000	254'500	3'000	249'522.40	2'618.15
6150 Gemeindestrassen	21'000	1'000	21'000	1'000	20'458.60	868.50
	230'300	2'000	233'400	2'000	229'046.90	1'749.65



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Erfolgsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt)
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6220	Regionalverkehr	100	0	100	0	16.90	0.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG						
7100	Wasser (Dorfbrennen)	622'500	548'200	641'400	565'800	555'929.15	501'305.00
7101	Wasserversorgung	21'000	0	6'000	0	5'577.55	0.00
	Gemeindebetrieb	170'600	170'600	195'100	195'100	159'786.70	159'786.70
7201	Abwasserbeseitigung	252'800	252'800	240'900	240'900	216'785.25	216'785.25
	Gemeindebetriebe						
7300	Tierkörperentsorgung	13'700	1'500	15'000	3'300	13'885.95	1'438.60
7301	Abfallbewirtschaftung, Gemeindebetrieb	119'300	119'300	122'500	122'500	118'498.60	118'498.60
7410	Gewässerverbauungen	9'200	0	8'700	0	13'163.45	1'645.85
7500	Arten- und Landschaftsschutz	3'000	0	19'100	0	1'700.60	0.00
7710	Friedhof und Bestattung	28'900	4'000	30'100	4'000	23'111.05	3'150.00
7900	Raumordnung	4'000	0	4'000	0	3'420.00	0.00
8	VOLKSWIRTSCHAFT						
8120	Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	96'300	314'200	99'100	314'200	85'843.10	324'773.90
	Landwirtschaftliche Produktion	83'000	24'000	85'700	24'000	74'058.00	36'073.90
8140	verbesserten Pflanzten	3'100	1'500	3'500	1'500	1'347.00	0.00
8200	Waldbewirtschaftung	9'700	0	9'400	0	8'580.30	0.00
8400	Tourismus	500	0	500	0	1'857.80	0.00
8710	Elektrizität	0	19'500	0	19'500	0.00	19'500.00
8900	Aushubdeponie Weid-Banacker	0	269'200	0	269'200	0.00	269'200.00
9	FINANZEN UND STEUERN						
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	182'200	3'536'400	141'500	3'552'560	1'412'402.33	4'623'498.78
9101	Sondersteuern	17'500	2858'000	7'500	2'750'000	15'562.45	3'200'144.25
9300	Finanz- und Lastenausgleich	0	16'500	0	16'500	0.00	42'397.15
9610	Zinsen	0	556'800	0	615'000	0.00	691'900.00
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	31'900	10'600	33'000	11'600	29'246.69	10'333.78
		0	1'100	0	1'100	13'874.90	587'581.70



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Erfolgsrechnung		Gemeinde Beinwil (Freiamt) Buchungsperiode 2021			
Einwohnergemeinde		Budget 2021		Budget 2020	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9710	Rückverteilungen aus	0	400	0	400
9901	CO2-Abgabe	93'000	93'000	101'000	101'000
9990	Werkhof	39'800	0	0	56'960
	Abschluss				
				1'264'400.24	821.85
					90'320.05
					0.00



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Investitionsrechnung		Gemeinde Beinwil (Freiamt) Buchungsperiode 2021			
Einwohnergemeinde		Budget 2021		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Einwohnergemeinde	4'101'400	4'101'400	3'691'500	3'691'500
				1'133'924.00	1'133'924.00
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	2'300'000	0	2'300'000	0
			2'300'000		2'300'000
2	BILDUNG	0	0	0	0
				44'179.15	44'179.15
6	VERKEHR	80'000	0	80'000	0
			80'000		80'000
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'561'400	160'000	1'071'500	240'000
			1'401'400		831'500
9	FINANZEN UND STEUERN	160'000	3941'400	240'000	3'451'500
		3'781'400		3'211'500	
				577'039.85	577'039.85
					556'884.15
					20'155.70



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Investitionsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt)
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde		Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	2'300'000		2'300'000		142'380.05	
1500	Feuerwehr (allgemein)	2'300'000		2'300'000		142'380.05	
5040.00	Baukredit MZ-Neubau FW / WD GV-Beschluss vom 23.11.2018 Betrag CHF 2'900'000.00	2'300'000		2'300'000		142'380.05	
2	BILDUNG					44'179.15	
2130	Oberstufe					44'179.15	
5620.01	Inv.beitrag Kreisbezirksschule San. MZG-Schulhaus, techn.Anl. GV-Beschluss vom 27.11.2015 Betrag CHF 1'965'000.00	0		0		44'179.15	
6	VERKEHR	80'000		80'000		262'564.70	
6150	Gemeindestrassen	80'000		80'000		262'564.70	
5010.00	Ausbau und Belagserneuerungen VK wiederkehrend	80'000		80'000		80'000.00	
5010.02	Gemeindestrasse Steinmatt (Neuerstellung)	0		0		182'563.70	
5010.03	Radweg Wallenschwil-Rüstenschwil	0		0		1.00	
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1'561'400	160'000	1'071'500	240'000	107'760.25	577'039.85
7101	Wasserversorgung						
5030.02	Netzverbund Letthübel (Erschliessung Ringleitung) GV-Beschluss vom 22.11.2019 Betrag CHF 270'000.00	0	60'000	270'000	40'000	0.00	140'720.00



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Investitionsrechnung

Gemeinde Beinwil (Freiamt)
Buchungsperiode 2021

Einwohnergemeinde	Budget 2021		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
6370.00 Wasser-Anschlussgebühren Grundeigentümer		60'000		40'000		140'720.00
7201 Abwasserbeseitigung Gemeindebetrieb						
5030.02 Projektierung Regenklärbecken sowie Kanalisations "Kirchfeld" GV-Beschluss vom 24.11.2017 Betrag CHF 75'000.00	1'531'400	0	701'500	200'000	89'177.35	436'319.85
5030.03 Kanalisationsdruckleitung "Grüth-Brunnwil" GV-Beschluss vom 24.11.2017 Betrag CHF 340'000.00	0	0	117'000		69'429.05	
5030.04 Regenklärbecken Beinwil "Feld" 5620.01 ARA Reuss-Schachen Reg. Überlaufkonzept (RÜK) GV-Beschluss vom 22.11.2013 Betrag CHF 650'000.00	1'520'000	2'000	552'000		19'531.45	
5620.05 ARA Reuss-Obfelden Planungskredit: 20'000 exkl Mw	0		20'000		0.00	
5620.06 ARA Reuss-Schachen Erweiterung Gebläsestation	0		12'500		216.85	
5620.07 ARA Reuss-Schachen Vorprojekt f. Werterhaltungsms.	9'400		0		0.00	
6370.00 Abwasser-Anschlussgebühren Grundeigentümer		100'000		200'000		436'319.85
7710 Friedhof und Bestattung (allgemein)						
5040.00 Sanierung Aufbahrungshalle GV-Beschluss vom 22.11.2019 Betrag CHF 70'000.00	0		70'000		0.00	
7900 Raumordnung						
5290.01 NUPLA-Gesamtrevision (Siedlung und Kulturland) GV-Beschluss vom 19.06.2019 Betrag CHF 130'000.00	30'000	30'000	30'000		18'582.90	



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Investitionsrechnung		Gemeinde Beinwil (Freiamt) Buchungsperiode 2021			
Einwohnergemeinde		Budget 2021		Budget 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9	FINANZEN UND STEUERN	160'000	3'941'400	240'000	3'451'500
9990	Abschluss				
5900.01	Passivierte Einnahmen Wasser	160'000	3'941'400	240'000	3'451'500
5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasser	60'000		40'000	
6900.00	Aktiviert Ausgaben Einwohnergemeinde	100'000	2'410'000	200'000	2'480'000
6900.01	Aktiviert Ausgaben Wasser		0		270'000
6900.02	Aktiviert Ausgaben Abwasser		1'531'400		701'500
				577'039.85	556'884.15
				577'039.85	556'884.15
				140'720.00	
				436'319.85	
					467'706.80
					0.00
					89'177.35



Beratung

Albert Betschart-Schriber, Ressortvorsteher Finanzwesen, präsentiert das Budget 2021 mit einem unveränderten Steuerfuss von 103 % und einem Ertragsüberschuss von CHF 33'400.00. Er erläutert anhand der Folien verschiedene Details in den jeweiligen Abteilungen. Bei der Allgemeinen Verwaltung fallen die Ersatzkosten für Hardware und Umstellungskosten der Software weg, aus diesem Grund sind die Aufwendungen kleiner. In der öffentlichen Ordnung sind höhere Aufwendungen zu erwarten, da die Feuerwehr ein Nothelfer- oder Refresh Kurs für die Bevölkerung anbieten möchte. Dazu müssen Brandschutzkleider angeschafft werden. In der Abteilung Bildung sind im nächsten Jahr höhere Lehrerbesoldungen zu erwarten, dies aufgrund der steigenden Schülerzahlen. In den letzten Jahren zeigt sich, dass der Anteil der Restkosten an Sonderschulen immer höher ausfallen. Es ist damit zu rechnen, dass diese gleichbleiben oder weiter ansteigen. Die grössten Einnahmequellen der Gemeinde sind die Steuern, der Finanzausgleich sowie die Deponieeinnahmen.

Die Investitionen der Einwohnergemeinde belaufen sich auf CHF 2'410'000.00. Diese bestünden hauptsächlich aus dem Baukredit für den Mehrzweckneubau kommunaler Werkhof und Feuerwehrmagazin von CHF 2'300'000.00. Im Weiteren seien CHF 80'000.00 für die Belagserneuerung sowie CHF 30'000.00 für die NUPLA Gesamtrevision.

Im Eigenwirtschaftsbetrieb Wasserversorgung sei ein Aufwandüberschuss von CHF 2'600.00 budgetiert. Der Voranschlag der Abwasserbeseitigung sehe ein Ertragsüberschuss von CHF 17'000.00 und derjenige der Abfallbewirtschaftung von CHF 10'600.00 vor. Die Investitionen der Eigenwirtschaftsbetriebe belaufen sich gemäss Budget 2021 auf 1'531'400.00. Eine grosse Investition ist der Neubau des Regenrückhaltebeckens in der Höhe von CHF 1'520'000.00.

Weiter erläutert der Vorsitzende, weshalb der Gemeinderat am Steuerfuss von 103 % festhält. In den verschiedenen Abteilungen sehen wir stabile Zahlen, welche uns in der Zukunft helfen, einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu präsentieren. Das Wachstum wird sich im Jahr 2021 nicht stark verändern. Durch die momentane starke Bautätigkeit sieht das im Jahr 2022 anders aus. Auch wenn wir uns momentan in der Corona-Pandemie befinden hoffen wir, dass das Jahr 2021 und die Steuereinnahmen nicht ins Abseits gestellt werden. Beim Budget 2021 resultiert ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF 1'928'100.00 was dazu führt, dass die pro Kopf Verschuldung wieder steigt. Mit dem erarbeiteten Finanzplan wird ersichtlich, dass die pro Kopf Verschuldung steigt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Diskussion

Eva Kollmann bezieht sich auf die Fragen von Herrn Flühmann Markus, welche bei der Rechnung 2019 gestellt, jedoch vom Gemeinderat nicht beantwortet wurden. Frau Kollmann sieht das Projekt Windpark als ein Risiko, wenn man im Budget 2021 keine Rückstellungen dazu vorsieht. Da dies auch Herr Flühmann angesprochen hat, wird das finanziell gewisse Dimensionen annehmen.

Markus Flühmann stellt die Frage, warum die Entwicklung der Nettoschuld pro Einwohner in den nächsten Jahren steigt und wo die Investitionen liegen.

Albert Betschart-Schriber, Ressortvorsteher Finanzwesen beantwortet zuerst die Fragen, welche Eva Kollmann gestellt hat. Bei den gestellten Fragen von Markus Flühmann zur Rechnung 2019 geht es nicht um Fragen, sondern um Hinweise. Aufgrund dessen wurden Sie nicht beantwortet, jedoch zur Kenntnis genommen. Die Zahlen betreffend Projekt Windpark Lindenberg sind momentan auch nicht relevant. Die Firma ist gegründet, die Tätigkeit wurde jedoch noch nicht aufgenommen. Aus diesem Grund hat es keine Relevanz, Diskussionen über das Projekt Windpark Lindenberg zu führen.

Eva Kollmann teilt weiter mit, dass aufgrund der Informationen von Markus Flühmann dies ein Risiko darstellen würde. Es ist die persönliche Meinung von Eva Kollmann, dass dazu Rückstellungen gemacht werden müssen.

Albert Betschart-Schriber, Ressortvorsteher Finanzwesen wiederholt, dass es zum jetzigen Zeitpunkt keine Relevanz hat und der Gemeinderat aus diesem Grund nicht darauf eingeht.

Weiter geht Albert Betschart auf die Fragen von Markus Flühmann ein. Im Finanzplan wurden verschiedene Investitionen hineingestellt, z.B. die Sanierung der Kantonsstrasse welche in 4 bis 5 Jahren ansteht, Sanierung des alten Feuerwehrmagazins sowie das Wasser und Abwasser. Des Weiteren wird das alte Werkhofgebäude verkauft.

Antrag des Gemeinderates

Das Budget 2021 der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) basierend auf einem unveränderten Gemeindesteuerfuss von 103 % sei zu genehmigen.

Abstimmung

Das Budget 2021 der Einwohnergemeinde Beinwil (Freiamt) basierend auf einem unveränderten Gemeindesteuerfuss von 103 % wird mit 51 Ja- zu 2 Neinstimmen genehmigt.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 8

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Schrijver Eline

Bericht

Eline Lotte Joanne Schrijver, geb. 2001, Staatsangehörigkeit: Niederlande, wohnhaft in Beinwil (Freiamt), Rösslimatte 8, bewirbt sich um die Einbürgerung in der Schweiz, im Kanton Aargau und in der Gemeinde Beinwil (Freiamt).

Eline Schrijver ist in Schwerzenbach (ZH) geboren und wohnt seit dem 1. November 2004 mit ihrer Familie in Beinwil (Freiamt). Sie hat in Beinwil die Schule besucht und nach der obligatorischen Schulzeit ihre Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung Sins gestartet. Frau Schrijver spielt Volleyball im Volleyballclub Merenschwand-Muri und trainiert ab und zu auch mit den Frauen des Volleyballclubs Beinwil, welche von ihrem Vater, Robert Olie, trainiert werden.

Die gesetzlichen Einbürgerungsvoraussetzungen sind durch Frau Schrijver allesamt und einwandfrei erfüllt. Sie hat den staatsbürgerlichen Test mit Erfolg absolviert.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Zusicherung der Aufnahme von Eline Lotte Joanne Schrijver in das Gemeindebürgerrecht von Beinwil (Freiamt).

Beratung

Betschart-Schriber Albert, Gemeindeammann stellt Frau Eline Schrijver den Bürgerinnen und Bürgern vor. Frau Schrijver ist im Jahre 2001 geboren und lebt seit dem 01. November 2004 in Beinwil (Freiamt). Im letzten Frühling hat sie die Vorlagen zur Einbürgerung durchlaufen und mit Bravour bestanden. Gemeindeammann Albert Betschart übergibt das Wort an Eline Schrijver, welche sich weiter selber vorstellen kann.

Eline Schrijver begrüsst alle Anwesende und stellt sich vor. Sie arbeitet als kaufmännische Angestellte in der Abteilung Steuern bei der Gemeinde Sins und im Moment auch als Aushilfe bei der Gemeinde Merenschwand. Im Herbst 2021 wird sie ein Studium beginnen. In der Freizeit ist sie in Dorfvereinen sportlich tätig und beschäftigt sich aktiv mit ihrem Hund.

Abstimmung

Anmerkung:

Frau Eline Schrijver und Ihre Familie begeben sich für die Dauer der Abstimmungen in den Ausstand (§25 Abs. 1 Gemeindegesetz).

Das Gemeindebürgerrecht von Beinwil (Freiamt) AG wird Frau Schrijver Eline Lotte Joanne, geb. 2001, niederländische Staatsangehörige, wohnhaft in Beinwil (Freiamt), Rösslimatte 8, mit 53 Ja- zu 3 Gegenstimmen zugesichert.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 9

Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Neufeldt Diana

Bericht

Diana Neufeldt geb. Kostitsyna, geb. 1983, Staatsangehörigkeit: Russland, wohnhaft in Beinwil/Rösslimatte 10, bewirbt sich um die Einbürgerung in der Schweiz, im Kanton Aargau und in der Gemeinde Beinwil (Freiamt).

Frau Neufeldt ist in Russland aufgewachsen und im Juni 2009 in die Schweiz eingereist. Seit dem 1. April 2014 wohnt sie mit Ihrem Ehemann, Willi Neufeldt, in Beinwil (Freiamt) und fühlt sich hier sehr wohl und beschützt. Frau Neufeldt arbeitet als Fachfrau Export in einem internationalen Betrieb, welcher mit Altmetallen handelt und spielt in ihrer Freizeit Tennis im Tennisclub Muri. Sprachbarrieren gibt es aufgrund ihrer Herkunft nicht.

Die gesetzlichen Einbürgerungsvoraussetzungen sind durch Frau Neufeldt allesamt und einwandfrei erfüllt. Sie hat den staatsbürgerlichen Test mit Erfolg absolviert.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt die Zusicherung der Aufnahme von Diana Neufeldt geb. Kostitsyna in das Gemeindebürgerrecht von Beinwil (Freiamt).

Beratung

Betschart-Schriber Albert, Gemeindeammann stellt Frau Diana Neufeldt vor. Sie ist Zehn Jahre nach Frau Schrijver nach Beinwil (Freiamt) gezogen, genauer gesagt im Jahre 2014. Im letzten Frühling hat sie die Vorlagen zur Einbürgerung durchlaufen und mit Bravour bestanden. Gemeindeammann Albert Betschart übergibt das Wort an Diana Neufeldt, welche sich weiter selber vorstellen kann.

Diana Neufeldt begrüsst alle Anwesenden. Frau Neufeldt arbeitet im Kanton Zug bei einer Firma als Exportfachfrau. Sie steht mit beiden Beinen im Leben. Beinwil (Freiamt) hat sie sich mit ihrem Mann als Zuhause ausgesucht und sie fühlt sich in der Gemeinde sehr wohl. In der Freizeit spielt sie in Muri AG Tennis. Sie bedankt sich bei der Bevölkerung für die gute Aufnahme in der Gemeinde.

Abstimmung

Anmerkung:

Frau Diana Neufeldt, geb. Kostitsyna und Ihr Ehemann begeben sich für die Dauer der Abstimmungen in den Ausstand (§25 Abs. 1 Gemeindegesetz).

Das Gemeindebürgerrecht von Beinwil (Freiamt) AG wird Frau Diana Neufeldt, geb. Kostitsyna, geb. 1983, russische Staatsangehörige, wohnhaft in Beinwil (Freiamt), Rösslimatte 10, mit 47 Ja- zu 5 Gegenstimmen zugesichert.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Traktandum 10

Verschiedenes, Umfrage und Orientierung

Der Versammlungsleiter weist auf den jährlichen Christbaumverkauf am Samstag, 19. Dezember 2020 hin, welcher unter den Corona-Massnahmen durchgeführt wird. Auf das leibliche Wohl sowie auf den Gesang der Schüler wird in diesem Jahr verzichtet.

Vor einigen Wochen wurde der Notfalltreffpunkt Fyler in die Haushalte zugestellt. Die Bürgerinnen und Bürger werden darauf hingewiesen, bei Katastrophen, etc. diesen Notfalltreffpunkt aufzusuchen. Der Notfalltreffpunkt befindet sich beim Mehrzweckgebäude im Schulhaus (ist markiert).

Heinz Furrer bedankt sich bei der Bevölkerung für die Hilfe, welche beim Scheunenbrand im September 2020 geleistet wurde. Dank den nahegelegenen Bauern konnte das ganze Vieh in der näheren Umgebung untergebracht werden. Der Betrieb konnte glücklicherweise schnell im Provisorium weitergeführt werden.

Umfrage

Eva Kollmann nimmt Bezug auf den Zeitungsartikel zum Projekt Windpark Lindenberg und fragt an, wer den Gemeinderat für das Projekt Windpark Lindenberg berätet. Wie ist es zustande gekommen, dass die Firma ihren Sitz in der Gemeinde Beinwil (Freiamt) genommen hat.

Gemeindeammann Albert Betschart erklärt, dass nicht wir als Gemeinde das Projekt erstellen, sondern der Projektant. Die Gemeinde stellt dafür nur die Plattform zur Verfügung. Da die Gemeinde die Plattform gegeben hat wünschte man, dass der Sitz der Firma in der Gemeinde liegt, da dies auch Steuereinnahmen für die Gemeinde sind.

Eva Kollmann fragt weiter, ob sich der Gemeinderat über das Risiko der Firma bewusst ist.

Gemeindeammann Albert Betschart betont erneut, dass jede Firma ein Risiko ist. Da die Firma Windpark Lindenberg jedoch noch nicht tätig ist, besteht momentan auch kein Risiko.

In eigener Sache

Gemeindeammann Albert Betschart teilt den Anwesenden mit, dass der Gemeinderat in der Aufarbeitung zur Einführung der neuen Führungsstrukturen in der Volksschule ist. Zur Umsetzung des Projekts müssen diverse Gespräche geführt und analysiert werden für die weitere Umsetzung.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Des Weiteren wird über das Sozialamt der Gemeinde Beinwil (Freiamt) in den Medien berichtet. Wir als Gemeinde haben die Aufgabe, bei den betroffenen Personen, wo sich die wirtschaftlichen Verhältnisse verändern, die Rückerstattung zu prüfen. Leider wurde die Berichtsstrahlung unvollständig dargestellt bzw. die Gemeinde ins falsche Licht gestellt. Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir keine weiteren Informationen zum Fall bekannt geben.

Gemeindeammann Albert Betschart kommt nun auf das Projekt Windpark Lindenberg zu sprechen. Am heutigen Abend ist es schon mehrmals angesprochen worden.

Das Mitwirkungsverfahren hat stattgefunden. Der Gemeinderat ist nun an der Erstellung vom Mitwirkungsbericht, welcher anhand der eingegangenen Mitwirkungsformulare erstellt wird. Der Bericht wird anschliessend dem Kanton eingereicht, welcher in den Vorprüfungsbericht einfließt.

Der Interessengruppenprozess läuft in dieser Zeit weiter und auch die verschiedenen Planungen werden weitergeführt unter anderem die Anpassung der Nutzungsplanung, die Erstellung des Sondernutzungsplan der Gemeinde Beinwil sowie die Umweltverträglichkeitsstudie.

Im Jahr 2022 ist mit der nächsten Auflage zum Projekt zu rechnen. Momentan sind viele Leserbriefe zu finden, welche Pro und auch Contra sind. Schlussendlich entscheidet die Bevölkerung ob das Projekt realisiert wird. Zusammen mit dem Projekt Windpark gibt es Begleitprojekte wie z.B. ein Fussweg von Brunnwil in Richtung Horben, ein ergänztes Parkplatzangebot im Horben, etc.

Nun gibt Albert Betschart noch ein kurzer Einblick in die Finanzen, falls das Projekt realisiert werden sollte.

Nebst der Unternehmenssteuer werden noch Windabhängige Vergütungen an die Gemeinde verrichtet sowie Standortangaben. Diese stellen sich wie folgt zusammen:

	1 – 16 Betriebsjahr	17 – 20 Betriebsjahr
Unternehmenssteuer	CHF 80'000.00	CHF 170'000.00
Windabhängige Vergütung	CHF 100'000.00	CHF 100'000.00
Standortabgaben	CHF 170'000.00	CHF 170'000.00
Total Abgaben im Jahr	CHF 350'000.00	CHF 440'000.00

Es ist viel Geld für die Gemeinde aber schlussendlich steht der Bürger im Vordergrund. Der Gemeinderat hofft, den Anwesenden nun Klarheit über die Finanzen des Projekts verschafft zu haben.

Um 21.35 Uhr schliesst der Gemeindeammann die Sommer- und Wintergemeindeversammlung. In diesem Jahr findet kein Apéro statt, dies aufgrund der Corona Situation.



Gemeinde Beinwil (Freiamt)

Schluss der Versammlung: 21.35 Uhr

IM NAMEN DER EINWOHNERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Gemeindeammann

A. Betschart

Albert Betschart

Gemeindeschreiberin

Serena Rima

Anmerkung zum Protokoll:

Gestützt auf § 26 Abs. 2 des Gemeindegesetzes sowie auf die Abschnitte III und V der Gemeindeordnung von Beinwil (Freiamt) sind die Abstimmungsergebnisse der Versammlung vom 27. November 2020 im Anzeiger für das Oberfreiamt, Sins, veröffentlicht worden (Ausgabe Nr. 49 vom 4. Dezember 2020).